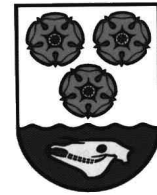


Der Havelbote



Heimatzeitung
der Gemeinde Schwielowsee
Staatlich anerkannter Erholungsort

24. Jahrgang
Nr. 19
Mittwoch,
13. November 2013

mit dem Amtsblatt
der Gemeinde Schwielowsee

ISSN Nr. 0663-5315
Kostenlos in alle Haushalte von Caputh,
Ferch und Geltow,
sonst. Preis: 1,00 €

„Blütenviertel“ Caputh



Grundsteinlegung für den Rewe-Markt im „Blütenviertel“ Caputh: v.li.: Fachbereichsleiterinnen Frau Lietz und Frau Murin, Ortsvorsteher Jürgen Scheidereiter, Investor Lothar Hardt, GEG-Geschäftsführer Stephan Skalda und Bürgermeisterin Kerstin Hoppe Foto: I. Dentler



**Bürgerbündnis
Schwielowsee OT Geltow**

Wir laden alle Einwohner zu unserem monatlichen Treffen
am 1. Dienstag im Monat, um 19.00 Uhr
ins Hotel Geliti in Geltow, ein.

v. Rennenkampff
www.buergerbuendnischwielowsee.de

Bürgerbündnis Schwielowsee OT Caputh

Wir laden alle Einwohner zu unserem Treffen **am 1. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr, ins Restaurant Wolff ein.**
B. Schmidt

Termine für den Havelboten 2013

Heimattteil und Amtsblatt	Redaktionsschluss jeweils 16 Uhr	Erscheinungstag
HaBo-Nr. 20	Montag, 25.11.	Mittwoch, 04.12.
HaBo-Nr. 21	Montag, 09.12.	Mittwoch, 18.12.

Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten: Redaktionsschluss ist jeweils um 16 Uhr
Die Redaktionssitzungen finden zu den festgelegten Terminen
um 16 Uhr im Büro des Schwielowsee-Tourismus e.V., Straße
der Einheit 3, in Caputh statt.

Interessierte Bürger haben jederzeit die Möglichkeit an den
Sitzungen teilzunehmen. Anmeldung bitte unter 033209/70886.

Termine für den Havelboten 2014

Heimattteil und Amtsblatt	Redaktionsschluss jeweils 16 Uhr	Erscheinungstag
HaBo-Nr. 1	Montag, 06.01.	Mittwoch, 15.01.
HaBo-Nr. 2	Montag, 20.01.	Mittwoch, 29.01.
HaBo-Nr. 3	Montag, 10.02.	Mittwoch, 19.02.
HaBo-Nr. 4	Montag, 24.02.	Mittwoch, 05.03.
HaBo-Nr. 5	Montag, 10.03.	Mittwoch, 19.03.
HaBo-Nr. 6	Montag, 24.03.	Mittwoch, 02.04.
HaBo-Nr. 7	Montag, 07.04.	Mittwoch, 16.04.
HaBo-Nr. 8	Montag, 28.04.	Mittwoch, 07.05.
HaBo-Nr. 9	Montag, 12.05.	Mittwoch, 21.05.
HaBo-Nr. 10	Montag, 26.05.	Mittwoch, 04.06.
HaBo-Nr. 11	Montag, 16.06.	Mittwoch, 25.06.
HaBo-Nr. 12	Montag, 30.06.	Mittwoch, 09.07.
HaBo-Nr. 13	Montag, 14.07.	Mittwoch, 23.07.
HaBo-Nr. 14	Montag, 04.08.	Mittwoch, 13.08.
HaBo-Nr. 15	Montag, 25.08.	Mittwoch, 03.09.
HaBo-Nr. 16	Montag, 15.09.	Mittwoch, 24.09.
HaBo-Nr. 17	Montag, 06.10.	Mittwoch, 15.10.
HaBo-Nr. 18	Montag, 20.10.	Mittwoch, 29.10.
HaBo-Nr. 19	Montag, 03.11.	Mittwoch, 12.11.
HaBo-Nr. 20	Montag, 24.11.	Mittwoch, 03.12.
HaBo-Nr. 21	Montag, 15.12.	Mittwoch, 24.12.

Änderungen vorbehalten!

Anzeigenannahme und Beiträge an:
E-Mail: havelbote@gmx.de
oder unter: Tel. 033209 / 70886

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Unter der 116 117 erreichen Betroffene Sa, So, u. an Feiertagen
einen Arzt in Bereitschaft. Mo, Di, Do v. 19 - 7 Uhr, Mi 13 - 7 Uhr,
Fr 13 - 7 Uhr.

In akuten Notfällen bleibt weiterhin die 112 die richtige Num-
mer. Polizeiruf 110 / Notruf Feuerwehr 112

Beratungsstelle für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Beratungsregionen: z.B. Gemeinde Schwielowsee, Stadt Werder/Ha.,
Ansprechpartnerin: Frau Sylvana Kropstat, Niemecker Str. 37,
14806 Belzig, Tel: 0152 – 22 543 278
sylvana.kropstat@diakonissenhaus.de - www.diakonissenhaus.de

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für den Bereich Beelitz, Schwielowsee, Michendorf, Nuthetal, Neuseddin und Werder

Sa, So, Feiertag 9-11 Uhr

16.11. / 17.11.13 Frau Dr. Groß-Hüller
Caputh, Str. der Einheit 39 033209 / 21221

23.11. / 24.11.13 Frau ZÄ Mosig
Caputh Str. der Einheit 16 033209 / 22400

30.11. / 01.12.13 Herr Dr. Kanitz
Caputh Fr.-Ebert-Str. 53 033209 / 70689

07.12. / 08.12.13 Frau ZÄ Hüller
Caputh Str. der Einheit 39 033209 / 21221

Der Bereitschaftsdienst wird an Sonnabenden, Sonntagen sowie an
den Feiertagen von 9.00-11.00 Uhr in der jeweiligen Zahnarztpraxis
abgehalten.

Der am Wochenende diensthabende Zahnarzt übernimmt am Freitag
davor und in der darauf folgenden Woche den Bereitschaftsdienst in
den Abendstunden.

Sie erreichen den bereitchaftsdiensthabenden Zahnarzt
in dringenden Notfällen **außerhalb der Sprechzeiten unter der**
Telefonnummer des zahnärztlichen Bereitschaftsdienstes:

01578 – 5363458

IMPRESSUM

Heimatzeitung „Der Havelbote“, Herausgeber und Verleger:
Schwielowsee Tourismus e.V., Straße der Einheit 3,
14548 Schwielowsee OT Caputh, Tel. 033209/ 70 886, Fax: 70 898
E-Mail: havelbote@gmx.de - www.schwielowsee-tourismus.de

Redaktionsmitglieder: Ingrid Dentler, (verantw.),
Barbara Pohlmann, OT Geltow,
Dipl.-Ing. Christiane Weise, Sören Bels, Dietrich Coste, OT Ferch,
Claudia Beuster, Hannelore Boschke, Rosl Luise Schiffmann, alle OT Caputh

Druck: Hans Gieselmann, Druck- u. Medienhaus GmbH & Co KG

Angebote an Beiträgen, Leserbriefen und Annoncen an:
Schwielowsee-Tourismus e.V., Redaktion „Der Havelbote“,
Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee OT Caputh,
Tel. 033209/ 70 886, Fax: 70 898, havelbote@gmx.de

Anzeigenpreis: je mm Höhe in Spaltenbreite 0,65 €, in Seitenbreite 1,35 €,
Familienanzeigen 50 % auf den Spaltenpreis.
Kleinanzeigen bis 3 Zeilen: privat 8,50 € inkl. MwSt., gewerbl. 10,- € + MwSt.
Erscheint im Jahr 2013 - 21 mal / Auflage 5.200

„Der Havelbote“ ist auch im Internet nachzulesen!
unter der Adresse: www.schwielowsee-tourismus.de

Veröffentlichungen geben die Meinung und Absicht der jeweiligen Autoren wieder,
nicht die des Herausgebers und der Redaktion.

Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu veröffentlichen oder zu kürzen.
Für unverlangte Zuschriften und Fotos übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Tipps und Termine

Ausstellungen

Ausstellung „Einsteins Sommer-Idyll in Caputh“ im Bürgerhaus, Str. der Einheit 3, Caputh. „Kopf oder Zahl. Albert Einstein im Portrait auf Münzen und Medaillen“. Nov. – Mrz., Fr – So 11 – 17 Uhr, Apr. - Okt. außer Mo tägl. 11-17 Uhr und an Feiertagen, www.sommeridyll-caputh.de, Tel. 033209-217772

Museum der Havelländischen Malerkolonie zeigt die Gastausstellung des Museums Kunstmühle der Stadt Schwaan „Künstlerkolonie Schwaan – Impressionen aus Mecklenburg“. Präsentiert werden Gemälde von Malern, die die Landschaft ihrer mecklenburgischen Heimat an der Beke und Warnow wiedergeben. Die Gemälde sind in Schwaan zwischen 1900 und 1914 entstanden. Ausstellungszeitraum bis 15. Dez. 2013. Museum der Havelländischen Malerkolonie, Beelitzer Str. 1, Ferch, April-Oktober, Mi bis So, 11-17 Uhr, November-Dezember, Sa und So, 11-17 Uhr, www.havellaendische-malerkolonie.de Tel. 033209-21025.

Geltow Handweberei „Henni Jaensch-Zeymer“, der Webhof ist eine denkmalgeschützte Anlage, in der seit über 70 Jahren an 200 bis 300 Jahre alten Webstühlen gearbeitet wird. Mit Leinenladen und kleinem Café. Am Wasser 19, Geltow, Öffnungszeiten: bis Ende Oktober Di-So 11-17 Uhr und dann Nov/Dez Di - Fr, feiertags geschlossen. Tel. 03327-55272, www.handweberei-geltow.de

„Bunter Fächer der Kindheit“, bis 15. Dezember, Ort: Gemeindeverwaltung, Potsdamer Platz 9, OT Ferch, 14548 Schwielowsee, Mo+Do 9-12 Uhr, Di 9-18 Uhr, o. nach Abspr. Tel. 033209-76929

atelier61 - Mo und Mi / 12 - 18 Uhr und an jedem 1. Wochenende im Monat 12 - 16 Uhr, **nicola berner atelier61**, Schmerberger Weg 61b, 14548 Schwielowsee Caputh, www.Nicola-Berner.de fon 033209.21336

Veranstaltungen

NOVEMBER

13. 11., 19.30 Uhr, Manuskriptur*, Straße der Einheit 10, Caputh *Neu! **Literaturzirkel*** Wir beginnen mit der Erzählung "Der Traum meiner Mutter" von Alice Munro, eine Anmeldung ist erforderlich: Tel. 033209 80533, www.manuskriptur.info

17.11., 14 Uhr, Gemeindesaal der Ev. Kirche, Straße der Einheit 1, Caputh, Konrad Wachsmann neu aufgelegt. Dietmar Strauch stellt seine neue Broschüre vor, anschließend „Maßstab 1:100“ – Hochschule Zittau/Görlitz überreicht ein Modell des Wachsmann-Hauses in Jüterbog mit einem Vortrag von Prof. Jos Tomlow

Initiativkreis Albert-Einstein-Haus Caputh e.V., Tel. 033209-217772, www.sommeridyll-caputh.de

22.-24.11., Fr ab 15 Uhr, Brauseminar. Theorie und Praxis des Bierbrauens, Bierverkostung, Essen und Getränke in den Pausen incl. Teilnehmer bitte tel. vorbestellen. Braumanufaktur Forsthaus Templin, Tel. 033209/ 21 79 79, www.braumanufaktur.de

23.11., 19 Uhr, Festsaal Schloss Caputh. Schwanengesang - The Silver Swan. Orlando Gibbons „The Silver Swan“, Orlando - Ensemble für Alte Musik: Juliane Maria Sprengel (Sopran), Henny Mürle (Mezzosopran), Petra Prieß (Fidel, Violine), Tilman Muthesius (Viola da Gamba), Kai Schulze-Forster (Cembalo, Truhenorgel) Caputher Musiken, Tel. 033209-20906, www.caputher-musiken.de

30.11., 17 Uhr, Fischerkirche, Beelitzer Straße, Ferch, Konzert zum Fercher Weihnachtsmarkt. „Der Töne Licht“ - Vokalmusik zum Advent. Das junge Berliner Ensemble schlägt einen Bogen von Meisterwerken der Renaissance zu Kostbarkeiten moderner Vokalmusik. Das Vokalquartett mischt englische Kompositionen, die durch ihre Emotionalität einen ganz eigenen Glanz verbreiten, mit besinnlicher europäischer Adventsmusik. Mit Werken von Victoria, Leighton, Rutter u.a. KulturForum Schwielowsee, Tel. 033209-80743, www.kulturforum-schwielowsee

DEZEMBER

01.12., 11-18 Uhr, 8. Wildparker Weihnachtsmarkt, Marktplatz Wildpark-West, www.potsdam-wildpark.de

01. 12, 15.30 Uhr, Fercher ObstkistenBühne, Kaminzimmer, Dorfstraße 3a, Ferch, „Schneegeflimmer...“ (Fontane), Vorweihnachtliches musikalisch-literarisches Winterprogramm. Nur auf Vorbestellung! Fercher ObstkistenBühne, Tel. 033209-71440, www.fercherobstkistenbuehne.de

04.12., 13 Uhr, Ferchwanderung, Treffpunkt Parkplatz Ferch Mittelbusch. Bei einer Rundwanderung erkunden wir Ferch und seine Ortsteile. Caputher Heimatverein, www.heimatvereincaputh.de Tel. 033209-71909,

06.12., 19 Uhr, Nikolatoransthich mit 30 l Freibier, Musik, Braumanufaktur Forsthaus Templin, Templiner Str. 102, 14473 Potsdam, Tel. 033209/ 21 79 79, www.braumanufaktur.de

07.12., Weihnachtsmarkt in Caputh

07.12., 18 Uhr, Braumanufaktur Forsthaus Templin, Templiner Straße 102, 14473 Potsdam, **Jubiläumsveranstaltung 10 Jahre Braumanufaktur**, Tel. 033209/ 21 79 79, www.braumanufaktur.de

07. 12., 16-17.30 Uhr, Nebelteeabend, Japanischer Bonsaigarten, Fercher Straße 61, Ferch, In diesem abwechslungsreichen Streifzug durch die Geschichte des Tees, im gemütlichen Kreise, bei kleinen Anekdoten und künstlerischen Einlagen sowie mit kulinarischen Köstlichkeiten aus Japan, tauchen Sie in die fernöstliche Welt ein.

07.12., 12.40 Uhr, Sinterklaas Fahrt, Schiffsanleger Caputher Gemünde. Weisse Flotte Potsdam, Tel. 0331-27592-10/-20/-30, www.schiffahrt-in-potsdam.de

08. 12., 15.30 Uhr, Fercher ObstkistenBühne, Kaminzimmer, Dorfstraße 3a, Ferch, „Schneegeflimmer...“ (Fontane). Vorweihnachtliches musikalisch-literarisches Winterprogramm. Nur auf Vorbestellung! Fercher ObstkistenBühne, Tel. 033209-71440, www.fercherobstkistenbuehne.de

15.12., 16 Uhr, Haus der Klänge, Bergstraße 10, Caputh, "Die Zauberflöte" Farbiges Figureschattentheater für die ganze Familie frei nach der Oper von Wolfgang Amadeus Mozart.

15. 12., 15.30 Uhr, Fercher ObstkistenBühne, Kaminzimmer, Dorfstraße 3a, Ferch, „Schneegeflimmer...“ (Fontane). Vorweihnachtliches musikalisch-literarisches Winterprogramm. Nur auf Vorbestellung! Fercher ObstkistenBühne, Tel. 033209-71440, www.fercherobstkistenbuehne.de

15.12., 17 Uhr, Café Barock, Str. der Einheit 4, Weihnachts-geschichtenlesung im Café Barock. Advent, Advent. Sigrig Varduhn und Silvia Friedrich lesen eigene Weihnachtsgeschichten- von fröhlich bis besinnlich. Eintritt frei, Spenden herzlich willkommen. Im Verkauf: Geschichtengesenke in schönen Papieren. Tel. 015775393968, www.cafebarock.de

29.12., 15.30 Uhr, Fercher ObstkistenBühne, Kaminzimmer, Dorfstraße 3a, Ferch „Und wieder hier draußen ein neues Jahr...?“ (Fontane) Musikalisch-literarisches Winterprogramm zum Jahresabschluss. Nur auf Vorbestellung! Fercher Obstkisten-Bühne, Tel. 033209-71440, www.fercherobstkistenbuehne.de

30. 12., 19 Uhr, Fischerkirche, Beelitzer Straße, Ferch, Konzert zum Jahresschluss - „BEST OF TANGO“ Drei Musiker wagen sich an berühmte Themen großer Komponisten zwischen Klassischer Moderne, Tango und Jazz. Das klingt, als ziehe man mit Mozart, Mendelssohn und Tschaikowski im Tangoschritt durch die Nacht. Trio NeuKlang: Nikolaj Abramson (Klarinette), Arthur Hornig (Violoncello), Jan Jachmann (Akkordeon) KulturForum Schwielowsee, www.kulturforum-schwielowsee, Telefon 033209-80743

31.12., 16 Uhr, 18 Uhr, 20 Uhr, Schinkelkirche Petzow, Petzower Silvesterkonzert 2013, Veranstalter: Heimatverein Petzow e.V., Karten: E-Mail: silvester-petzow2013@t-online.de oder Tel. 0177/3054436



Bürgermeisterin Kerstin Hoppe begrüßt die Gäste zur Grundsteinlegung des REWE-Marktes im „Blütenviertel“ Caputh. v.li: Ortsvorsteher Jürgen Scheidereiter, Kerstin Hoppe, Investor Lothar Hardt, Schauspieler Sebastian Koch, GEG-Geschäftsführer Stephan Skalda

Grundsteinlegung und Vorstellung des Baugebietes „Blütenviertel Caputh“

Geschafft! Mit der Grundsteinlegung des REWE-Marktes ist der erste Schritt zur Bebauung des künftigen Blütenviertels in Caputh getan. Viele Caputher und Schwielowseer Bürger wollten dabei sein, als die Bürgermeisterin, Frau Kerstin Hoppe gemeinsam mit dem Investor, Herrn Skalda am Mittwoch, dem 6. November die Kassette in den Grundstein legte und diese einmauerte. Sie enthält: Eine Zeitung der MAZ (Märkische Allg. Ztg.), der PNN (Potsdamer Neueste Nachrichten), die Festschriftbroschüre der Gemeinde, einen Havelboten der neuesten Ausgabe, den Plan des REWE-Marktes und 10 Euro.

In dem großen Zelt, das trotzdem nicht alle Interessierten aufnehmen konnte, begrüßte Frau Hoppe die Ehrengäste. Gekommen waren Herr Skalda, Herr Dr. Hardt, unsere Ortsvorsteher Herr Büchner, Herr Scheidereiter, Herr Dr. Ofcsarik, Herr Krückeberg und Herr Fuchs vom Architekturbüro Graft, Herr Gröll und Herr Krause von der Firma IBS, Herr Rhode und Herr Dr. Bacher von der Stadt- und Regionalplanung, Herr Liebig, Herr Schielicke und Frau Schütze, Gemeindevorteiler und Bauleute. „Ich bin sehr glücklich, dass so viele Bürger und Bürgerinnen der Einladung zum heutigen Tag gefolgt sind! Alle Genannten waren in den letzten Jahren unermüdlich dabei, alle Widerstände aus dem Weg zu räumen, um dieses Ziel zu erreichen!“ so Frau Hoppe. Das zukünftige Blütenviertel hat eine Gesamtgröße von 7,39 ha, davon 3,66 ha Baugebiet, 1,26 ha Verkehrsflächen und 2,46 ha Grünflächen. Im Dezember hoffen nun alle, dass der Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Caputh-Mitte beschlossen wird.

Großes Interesse an der Grundsteinlegung des REWE-Marktes die gleichzeitig der Start für das Blütenviertel Caputh war.

Herr Skalda führte aus, dass der REWE Bau in der besonderen Green-Building-Weise gebaut und zertifiziert wird. Dies bedeutet, dass er nach dem System der Deutschen Ges. für Nachhaltiges Bauen, DGNB, errichtet wird. Bis zu 80% sind somit wieder verwendbar!

Allein die Verkaufsfläche beträgt 1.500 qm. Gute Wetterbedingungen vorausgesetzt, soll der Markt im Mai 2014 eröffnet werden!

Auch die Ortsvorsteher Herr Scheidereiter, Herr Büchner und Herr Dr. Ofcsarik waren glücklich, dass heute endlich der Tag, auf den alle lange gewartet hatten, da war. „Schon mit meinem Vorgänger, Herrn Dr. Grütte, habe ich über die Caputher Mitte diskutiert“, so Herr Scheidereiter.

„Es genügt nicht, eine Idee zu haben, man muss sie auch durchsetzen bzw. durchpeitschen. Ohne Frau Hoppe wären wir heute nicht hier ... Auch danke ich den Anwohnern, die diesen Sommer viel Staub und Krach ertragen mussten, auch all denjenigen, die zum Wohl der Allgemeinheit ihre Wochenendgrundstücke aufgeben mussten, ich bedaure es sehr“, sagte Herr Dr. Hardt in seiner Rede.

Herr Lars Krückeberg vom Architekturbüro Graft stellte das Baukonzept vor. Nicht nur die Häuser, auch die Straßen sollen mit Ziegel gebaut werden. Die Lage des Baugebietes zwischen dem Schlosspark und dem Caputher See hat die Planer bewogen viel Grün in der Caputher Mitte anzulegen. Geplant sind 34 Doppel-, 29 Reihenhäuser und Wohneinheiten ab einer Größe von 55 qm (85-115 Wohneinheiten sind möglich).

Text: B. Pohlmann, Fotos: S. Bels



Schwielowsees rollende Einsatzleitstelle

Die Freiwillige Feuerwehr Schwielowsee hat in diesem Jahr 160 Einsätze gefahren, oft gefährliche und alle erfordern eine schnelle und umfangreiche Einsatzkoordination. Daher war die Freude bei allen Beteiligten groß, als am Samstag, den 2. November dem Fercher Feuerwehrdepot ein erster rollender und leistungsfähiger Einsatzleitwagen für die Gemeindefeuerwehr übergeben wurde.



Aufgeteilt ist der Mercedes Transporter in 3 Bereiche: einen Besprechungsraum mit einem Kartentisch und 4 Sitzen, einen Funkraum mit 2 PC-Arbeitsplätzen und einen Geräteraum, der sich im Heck des Fahrzeuges befindet. Im Wagen befinden sich auch ein Bordcomputer, Telefon und ein Faxgerät. Drei Digitalfunkgeräte, ein analoges Fahrzeugfunkgerät und zwei Einsatzstellenfunkgeräte garantieren, dass die Einsatzkräfte ständig erreichbar sind und ermöglichen eine beständige Koordination bei den Einsätzen. Die Kosten belaufen sich auf 130.000 Euro und wurden aus dem Haushalt der Gemeinde bereitgestellt. „Wir sind daran interessiert, dass unsere Feuerwehr für ihre Aufgaben gut ausgerüstet ist,“ so der Ortsvorsteher von Ferch, Roland Büchner, der selber in der Berufsfeuerwehr Potsdam arbeitet. Der Kreisbrandmeister Herbert Baier wies auf die vielen schwierigen Einsätze der Kameraden hin, die in den Ortswehren in Caputh, Ferch und Geltow ihren Standort haben. Zur Zeit sind es 85 Freiwillige und für die Einsätze, Übungen und Arbeit an der Ausrüstung geht viel ihrer freien Zeit darauf.

„Ich bin mir sicher, dass dieses Fahrzeug gute Dienste für unsere Menschen leisten wird, die in Not geraten sind bzw. wenn ich an die Gesamtkoordinierung unseres Fährfestes denke. Ich danke allen Kameradinnen und Kameraden für ihre Arbeit in der Gemeindefeuerwehr und die ständige Einsatzbereitschaft für unsere Menschen in Gefahrensituationen“ würdigte die Bürgermeisterin Kerstin Hoppe die Einsatzkräfte. Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Ferch mit Herrn Kyburg sorgte für die kulinarische Würdigung aufs Beste.

Text: B. Pohlmann, Fotos: I. Dentler, Redaktion

Gemeindeführer Dennis Hartmann (re) und Ortswehrlführer Torsten Böttcher erläutern Bürgermeisterin Kerstin Hoppe die Spitzentechnik des Einsatzleitwagens.



ERINNERUNG

Kurbeitrag 2013 - Endabrechnung

Sehr geehrte Vermieter von Gästeunterkünften, entsprechend unserer Kurbeitragssatzung § 8 (4) ist die Endabrechnung Kurbeiträge 2013 (Saisonende 31.10.2013!) zum 10.11.2013 fällig. Falls Sie Ihre Endabrechnung noch nicht abgegeben haben, bitte ich Sie dies unverzüglich nachzuholen.

Mit freundlichen Grüßen

M. Trumbull

Sachbearbeiterin Tourismusmarketing/Kultur/Vereine

Preisverleihung des Vorgartenwettbewerbes 2013

Im Rahmen der Sitzung des Ausschusses für Tourismus und Umwelt am 05. November 2013 fand die Preisverleihung des Vorgartenwettbewerbes 2013 statt. Im Namen des Ausschusses bedankten sich die Vorsitzende Frau Ladner und Frau Bürgermeisterin Hoppe für die Teilnahme. Sie gratulierten den Gewinnern und überreichten die von der Caputher Künstlerin Nicola Berner gestalteten Preise zusammen mit einem Blumengruß.

Preis Familie Franke, Geltow (rechts im Bild)

Preis Familie Kirle, Geltow (kurzfristig entschuldigt)

Preis Familie Ruge, Geltow (mittig im Bild)



Ein herzlicher Dank geht auch an die Jury - Frau Bräutigam, Frau Schmidt, Frau Stoof und Herrn Gragert - die nun bereits zum 3. Mal tätig geworden ist und mit kritischem Blick alle Vorgärten besichtigt und bewertet hat.

A. Junge

Aufruf zum Arbeitseinsatz auf dem Waldfriedhof in Ferch

Sehr geehrte Angehörige der Grabstätten auf dem Waldfriedhof in Ferch,

ich möchte Sie, wie in jedem Jahr, zum Herbstputz auf dem Waldfriedhof in Ferch

am Sonnabend, dem 16. November ab 9.00 Uhr

aufrufen und würde mich über eine rege Teilnahme sehr freuen.

All diejenigen, die nicht an unseren Arbeitseinsätzen teilnehmen, möchte ich eindringlich auffordern, den Abfall und das Laub von ihren Grabstätten an den dafür vorgesehenen Plätzen (vom Eingang aus gesehen links hinter der Trauerhalle) zu entsorgen. Vielen Dank für Ihr Verständnis

Mit freundlichen Grüßen

Helga Martins

Kommandowechsel im Stabs- und Fernmeldebataillon Einsatzführungskommando der Bundeswehr in Geltow

Seit dem 01. Oktober 2013 steht das Stabs- und Fernmeldebataillon Einsatzführungskommando der Bundeswehr in Geltow unter neuer Führung. Im Rahmen eines feierlichen Zeremoniells in der Henning-von-Tresckow-Kaserne übernahm Oberstleutnant Torsten Walter (41) das Kommando über das Bataillon von seinem Vorgänger, Oberstleutnant Torsten Glockzin.

Oberstleutnant Walter trat seinen Dienst bei der Bundeswehr 1990 an und durchlief die Ausbildung zum Offizier. Vorherige Tätigkeiten, unter anderem im Panzergrenadierbataillon 421 in Brandenburg / Havel oder in der Panzerbrigade 42 Potsdam, hatten ihn bereits in unsere Region geführt. Nach der Teilnahme an der Generalstabsausbildung an der Führungsakademie der Bundeswehr in Hamburg und in den USA, sowie einer Verwendung im Bundesverteidigungsministerium in Berlin, hat ihn sein Weg nun wunschgemäß wieder an die Havel geführt.



Oberstleutnant Torsten Walter lebt mit seiner Frau und zwei Kindern in Michendorf. Die Pflege der Patenschaft mit der Gemeinde Schwielowsee ist ihm, wie auch schon seinen Vorgängern, ein wesentlicher Bestandteil bei der Führung des Bataillons und gleichzeitig eine Herzensangelegenheit.

Lt zS Finkel, Maximilian Otto

Oberstleutnant Walter (li.) hat als Kommandeur von Oberstleutnant Glockzin übernommen

*Quelle: Bundeswehr
Fotograf: Schulz*

Bundeswehr unterstützt den „Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.“

Der Volksbund und die Bundeswehr blicken auf eine langjährige und erfolgreiche Zusammenarbeit zurück. Mehr als zwei Millionen deutscher Kriegsgräber in West- und Osteuropa konnten durch die gemeinsame Arbeit erhalten, gepflegt und wieder hergerichtet werden. Die wesentliche Aufgabe des Volksbundes ist, neben der Mahnung zum Frieden und zur Versöhnung, die Schaffung einer angemessenen und würdevollen Möglichkeit für Angehörige von Vermissten und Gefallenen. So können sie ihre lang aufgeschobene Trauerarbeit beenden. Aufgrund der politischen Ereignisse des Jahres 1989 ist es vermehrt in Osteuropa möglich, dass betroffene Familien die letzte Ruhestätte ihrer Angehörigen besuchen können.

Nahezu 90% der Kosten, die der Volksbund trägt, werden durch Spenden und Mitgliedsbeiträge gedeckt.

An dieser Stelle ist die Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Schwielowsee gefragt. Wir bitten sie, sich rege an den Spendensammlungen Ende November 2013 zu beteiligen. Nur so ist es dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge möglich, seine wichtige Aufgabe auch zukünftig erfüllen zu können.

Die Sammlungen durch Soldaten des Stabs- und Fernmeldebataillons Einsatzführungskommando der Bundeswehr werden vom 26. bis 28. November jeweils von 17 bis 20 Uhr in der Patengemeinde Schwielowsee durchgeführt. Ihre Unterstützung, wie groß oder klein sie auch ausfallen mag, ermöglicht die Pflege und den Erhalt von deutschen Kriegsgräbern und stellt somit eine direkte Hilfe für alle Angehörigen und Hinterbliebenen dar.

Lt zS Finkel, Maximilian Otto

Ministerin Münch in der Grundschule „Albert Einstein“ Caputh



Im Rahmen der Kreisbereisung von Ministerin für Bildung Jugend und Sport, Frau Dr. Münch, fand ein Besuch und eine Schulleiterberatung in unserer Grundschule statt. Begrüßt wurden die Ministerin und der Schulamtsleiter sowie alle weiteren Gäste durch die Schulleiterin und die Singeklassen. Die 4b und 5a hatten gemeinsam mit ihren Musiklehrern Frau Franz und Herrn Gössel ein kleines, fröhliches Herbstliederprogramm zusammengestellt und fleißig geübt. Alle Gäste waren von den Sängerinnen und Sängern sehr beeindruckt. Anschließend fand eine einstündige Beratung und Diskussion der Schulleiterin mit der Ministerin statt.

C. Rudzinski

Ehrung fürs Ehrenamt

Als der Brief ins Haus flatterte ahnten weder Theresia Vollrath noch Brigitte Frischbutter, was für eine Überraschung er enthielt. Erstaunen und Freude waren groß: Eine Einladung für den 19. Oktober zu einer Dankeschönveranstaltung vom Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBJS). Es war die 13. Auszeichnungsveranstaltung, um das ehrenamtliche Engagement im Land Brandenburg zu unterstützen und zu würdigen. Zu verdanken hatten sie diese Einladung der Schulleiterin der Meusebach-Grundschule in Geltow, Frau Nebel, die sie für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit in der Schule vorschlug.

Frau Vollrath betreut seit über sieben Jahren die Schulbibliothek und durch ihr Engagement, stets neue und für die Kinder interessante Bücher zu bekommen, trägt sie viel zum Lesevergnügen der Schüler/Innen bei. Doch sie achtet auch darauf, dass die Kinder die Bücher sorglich behandeln und dadurch Werte schätzen und bewahren lernen. Frau Brigitte Frischbutter liest den Kindern seit etwa gleich vielen Jahren vor und hilft ihnen, selber erste Buchstaben, dann Wörter und Sätze zu lesen und Verständnis für das Gelesene zu entwickeln.

Leicht aufgeregt gingen also beide Damen samt ihren Ehemännern ins Extavium, einem der beiden Kooperationspartner, die den Ehrenamts Empfang unterstützen. Der zweite Partner ist der Filmpark Babelsberg. Frau Dr. Martina Münch, Ministerin im MBJS, überreichte ihnen die Dankesurkunde und der Staatssekretär Burkhard Jungkamp, übergab galant jedem der 65 Geehrten eine Rose. Musik und ein Fingerfood-Buffer rundeten die Einladung ab. Anschließend führte der Leiter des Extaviums, Dr. Werner, noch einige Experimente vor. Wer schon einmal dort war, hat sicher auch schon über das „Schaumküsse“-Experiment gestaunt. Ich verrate aber nichts darüber!

Ein Ehrenamt zu übernehmen erfordert nicht nur Zeitaufwand, sondern auch die Bereitschaft, sich mit den Problemen und Fragen, den persönlichen und den rechtlichen, auseinanderzusetzen, sich weiterzubilden und ein offenes Ohr für alle Meinungen zu haben. Das ist nicht immer leicht, daher ist es wichtig, auch mal von offizieller Seite eine Anerkennung zu bekommen.

Barbara Pohlmann

Fercher Karnevalsclub e.V. wird 50 Am 16.11.2013 ist feierlicher Umzug in / durch Ferch!!

Beginn: 11.11 Uhr Parkplatz Mittelbusch

(Ortseingang von Petzow aus)



**Karnevalsumzug
am 16. November 2013**

FE FE KA VA wird 50 Jahr!

Beginn um 11:11 Uhr!

Unsere Route:



- A Parkplatz Mittelbusch
- B Fontanepark
- C Freiwillige Feuerwehr
- D Schwarzer Weg
- E Altes Schulhaus
- F Parkplatz Spargelstück

Für das läbliche Wohl ist unterwegs und an der Fercher Feuerwehr gesorgt.

Unsere Tour geht über Fercher Straße - Fontanepark (mit Kita-Show) weiter zum Glindower Weg - Mühlengrund mit Halt an der Feuerwehr (Bratwurst!) weiter auf der Dorfstraße bis Strandbad - Retour über Schwarzer Weg - Burgstraße - Alte Schule (Showtanz Tanzgarde) - Beelitzer Str. und endet auf dem Parkplatz am Ausgang Ferch Richtung Neuseddin. Mit Fahrzeugbegleitung und Jagdhornklängen!

Wir bieten Informationen, Pfannkuchen, Getränke (Bier, Glühwein, Kinderpunsch und an der Feuerwehr zusätzlich Grillwürste an). Kammellen!!

Liebe Einwohner von Ferch, der Karneval in unserem Ort feiert 2014 sein 50. Jubiläum! Darum durchqueren wir zum Auftakt der Saison unseren Heimatort und laden Sie hierzu herzlich ein, seien Sie mit dabei!

FE-FE-KA-FA – wird 50 Jahr!

Umzug 1972 - Kurt Weiß - Karl-Heinz Manthey



Karnevalsclub Werder/ Havel e.V.

Start in die 5. Jahreszeit

Pünktlich am 11.11. um 11:11 Uhr erschienen die Karnevalisten des KCW mit ihren Prinzenpaaren vor dem Alten Rathaus auf Werders Insel und forderten, unter den Augen vieler Zaungäste, von Bürgermeister Große den Stadtschlüssel und die Regentschaft über die Stadt Werder. Die Finanzierungsprobleme beim Bau der Blüthenstraße und die Schwierigkeiten bei den Baumaßnahmen in der Eisenbahnstraße oder die Planung des Tunnels unter dem Bahnübergang werden nicht im Mittelpunkt der Regierungstätigkeit der Werderaner Prinzenpaare stehen. Die ca. 160 Aktiven des KCW werden sich vielmehr der schweren Aufgabe stellen, Frohsinn und Heiterkeit bis zum Aschermittwoch in die Stadt zu tragen.

Faschingsparty als Auftakt in die närrische Saison

Am 15.11. starten Sie dann ab 21 Uhr die 53. Saison auf der Bismarckhöhe mit einer Faschingsparty im Kostüm für alle Jugendlichen und Junggebliebenen, die im tristen November so richtig feiern möchten. Mit dem Bernburger DJ-Team ist für gute Stimmung auf der Tanzfläche gesorgt, der KCW wird mit Programmausschnitten die Gäste unterhalten, der Wirt hat die Getränkepreise gesenkt und mit 7,- € ist der Eintrittspreis sehr moderat. Was will man mehr für einen gelungenen Partyabend? Karten gibt es im Vorverkauf und an der Abendkasse. Am Samstag, den 16.11. findet dann ab 20:02 Uhr die traditionelle Prunksitzung auf der Bismarckhöhe statt. Seit März haben die Karnevalisten fleißig geübt und trainiert, um wieder ein abwechslungsreiches Programm auf die Bühne der Bismarckhöhe zu bringen. Karten sind noch, zum Preis von unverändert 15,- €, bei den Vorverkaufsstellen Uhren- Bluck, Brandenburger Str. 134 und Kurzwaren Knopf, Unter den Linden 6, zu haben. Weitere Informationen gibt es unter www.kcw-ev.de und bei Facebook.

Anzeige



Karnevalsclub
Werder e.V.

Bismarckhöhe
15.11.2013
ab 21 Uhr

**KOSTÜM
PARTY**

Karten:
Uhren-Bluck · Brandenburger Str. 134, Kurzwaren Knopf · Unter den Linden 6
an der Abendkasse und unter www.kcw-ev.de · ab 16 Jahre · Eintritt: 7 Euro p.P.

Fährzeiten für die Caputher Fähre:

Dezember 2013 bis März 2014

Montag – Freitag 6.00 – 20.00 Uhr
Samstag – Sonntag 7.00 – 20.00 Uhr

Fährkartenverkauf

bis 31. März - Fährkarten für Pkw (50 Fahrten)

1 Karte 50,- € 2 Karten 87,- € 3 Karten 123,- €
4 Karten 154,- € 5 Karten 179,- €

Wir wünschen gute Fahrt!
Karsten Grunow

Wildpark-West
WEIHNACHTSMARKT
 am 1. Advent, 01.12.2013, 11-18 Uhr



11.00 Uhr: Eröffnung
 gemeinsames Singen von Weihnachtsliedern mit dem Chor
 des Kultur- und Sportclub 2000 Neu Fahrland e.V

anschließend beginnt das Markttreiben
 Kunsthandwerk, Keramik, Marmeladen, Stricksachen, Vogelhäuschen, Plätzchen,
 Fisch, Kuchen, Kaffee, Tee, Glühwein, Bratwurst, Grünkohl mit Ente oder Knackern,
 u.v.m., alles vorbereitet von den Wildparkern

Märchenstube: Singen, Tombola
 14.30 Uhr: Country-Kids Geltow mit adventlichem "Line-dancing"
 15.00 Uhr: Endlich kommt der Weihnachtsmann, wir sind gespannt, mit
 welchem Gefährt er zum 8. Wildparker Weihnachtsmarkt kommt.

Es weihnachtet sehr ...

Die Bürgermeisterin unserer Gemeinde,
 der Ortsvorsteher unseres Ortes sowie
 die Vorstände der Volkssolidarität laden alle

**Seniorinnen, Senioren und
 Vorruehändler**
**aus Geltow und Wildpark-West zur
 Weihnachtsfeier**
am Dienstag, den 17. Dez., 14 Uhr
**ins „Restaurant Bürgerstuben“ in Werder/Inselstadt,
 Uferstr. 10, recht herzlich ein.**

**Programm: Ortsgruppenverschnitt
 Kaffee, Kuchen, abendlicher Imbiss, Überraschungen
 Tanz mit DJ Uwe**

(Bustransfer, Anmeldungen bei Frau Wekwert 03327/568330)

Fercher ObstkistenBühne

lädt ein zum **Schwielowsee-Konzert**

am Kamin



Sonntag
1.12.2013
8.12.2013
15.12.2013
 Einlass: 15.00 Uhr
 (KAFFEE und KUCHEN)
 KONZERTBEGINN: 15.30 Uhr

Eintritt: 19,00 €
 inkl. Kaffee und Kuchen am
 Feldsteinkamin
 mit
 Ingrid Protze
 und
 Wolfgang Protze

„Schneeestimmer“

Vorweihnachtliches musikalisch-literarisches Winterprogramm mit
Fontane und **eigenen** Liedern, Gedichten und Geschichten, sowie einer
 gehörigen Portion Humor und Romantik

Nur auf Vorbestellung

Bitte kontaktieren Sie uns per Telefon oder E-Mail und hinterlassen Sie uns
 Ihren Namen, Telefonnummer und die Anzahl der bestellten Karten.
 Wir bestätigen dann.
 Wir rufen zurück.

Dorfstr. 3a, 14548 Schwielowsee, OT Ferch
 (zu erreichen mit dem B97'er Bus ab Potsdam Hbf)

Tel: 033209 - 71440; E-Mail: info@fercherobstkistenbuehne.de
 Internet: www.fercherobstkistenbuehne.de

**Seniorenweihnachtsfeier
 der AWO**

Die Weihnachtsfeier der Arbeiterwohlfahrt
 für die Senioren der Gemeinde Schwielowsee
 findet am

30.11.2013 im Märkischen Gildehaus
 statt.

Dazu laden wir alle Senioren ganz herzlich ein.

*Wie immer erwartet Sie ein buntes
 Kulturprogramm. Neben den bereits bekannten und
 beliebten Darbietungen erwarten wir dieses mal
 auch eine Kindergartengruppe.*

Die Veranstaltung beginnt aus technischen
 Gründen erst um 14.30 Uhr;
 Ende gegen 18.30 Uhr.

Wir freuen uns auf ein paar unterhaltsame
 Stunden mit Ihnen.

Dr. Wolfgang Thiele

Vorsitzender der AWO Caputh

Für Bürger, die unsere ehrenamtliche Arbeit in
 Form einer Spende unterstützen möchten,
 hier unsere Bankverbindung: AWO Caputh,
 BLZ 160 500 00, Konto: 3520 131 179

Anzeige

21. Fercher Weihnachtsmarkt



1. Adventswochenende
Freitag bis Sonntag ab 16 Uhr
in der Burgstr. 1 in Ferch

kostenloses Kinderkarussell
Verkauf von Weihnachtsdekoration, Adventsgestecken & Leckereien
Besuch vom Weihnachtsmann, Tombola
Lagerfeuer mit Knüppelteig
Spaß für Klein und Groß
Spielmann- & Lampionumzug am Sonntag



KULTURELLES

Samstag, 30. November
17 Uhr
Fischerkirche Ferch
Beelitzer Straße



Konzert zum Fercher Weihnachtsmarkt „Der Töne Licht“



In seinem Adventskonzert schlägt das junge Berliner Ensemble einen Bogen von Meisterwerken der Renaissance zu Kostbarkeiten moderner Vokalmusik.

Das a-cappella Quartett mischt englische Kompositionen, die durch ihre Emotionalität einen ganz eigenen Glanz verbreiten, mit besinnlicher europäischer Adventsmusik, darunter natürlich auch bekannte deutsche Melodien.

Werke von Tomás Luis de Victoria, Kenneth Leighton, John Rutter u.a. **Ensemble via nova**

KARTEN:

Vorbestellung / ermäßigt: 10 €, Abendkasse 12 €, Mitglieder 5 €
Kulturforum Schwielowsee e.V., Otto-von-Kameke-Weg 3
14548 Schwielowsee OT Ferch, eMail: info.kulturforum@t-online.de
Tel. 033209-80743, www.kulturforum-schwielowsee.de



Es gibt so wunderweisse Nächte...

Geschichten zur Weihnachtszeit
Alte Bräuche, Märchen und Lieder

Für Erwachsene und Kinder (ab 6 Jahre)

vorgetragen von

Christine Uhde: Erzählerin Beate Masopust: Gitarre

Alte Neuendorfer Kirche Potsdam/Babelsberg
Samstag, den 14. Dezember 2013 um 17 Uhr

Eintritt 8,- Euro



Liebe Freundinnen und Freunde des Caputher Orgelsommers!

Auf diesem Wege möchte ich Ihnen herzlich für Ihr Interesse und Ihre Treue danken.

Wie Sie als regelmäßige Gäste des Caputher Orgelsommers 2013 mit erleben konnten, erfreuen sich die vor neun Jahren durch Herrn Reimar von Zadow wesentlich ins Leben gerufenen Orgelkonzerte einer zunehmenden Beliebtheit. Der Eintritt ist frei. Die Kollekte kommt jeweils zur Hälfte den Musikern zu Gute. Die andere Hälfte wird für die Instandsetzung und Erhaltung der Orgel verwendet. In diesem Jahr konnte davon auch ein Teil der bequemen Sitzkissen im Kirchenschiff finanziert werden.

Der Hauptanteil unseres Orgelkontos dient nun aber der Anschaffung eines neuen Basszungenregisters – einer Posaune 16 Fuß!

Alle beteiligten Orgelsachverständigen und viele unserer Organisten haben sich diese Erweiterung gewünscht. Ein volltönendes Bassregister verschönert und verfeinert die vielfältigen Klangfarben, insbesondere der romantischen und spätromantischen deutschen und französischen Orgelmusik.

Das neue Register wird noch im November 2013 von der Orgelfirma Hüfken an der Rück- und Seitenwand des Schwellwerkes eingebaut und kann durch die Schwellertüren in seiner Lautstärke reguliert werden. Die Posaune 16' ist vom Pedalklavier spielbar und auch in die Koppelanlage zu den beiden Manualwerken eingebunden.

Die Kosten für den Bau der Orgelpfeife, den Einbau und die Intonation des Registers belaufen sich auf mehr als 23.000 Euro. Ein Teil der vom Orgelkonto nicht gedeckten Kosten wird in dankenswerter Weise von der Familie von Zadow, ein Teil auch von der Caputher evangelischen Kirchengemeinde übernommen.

Wegen der nicht unbeträchtlichen verbleibenden Restsumme freuen wir uns sehr, wenn auch Sie das Projekt mit einer Spende unterstützen können. Bei Angabe Ihrer Postanschrift erhalten Sie selbstverständlich eine Spendenquittung. Inhaber: Förderverein ev. Kirche Caputh Mittelbrandenburgische Sparkasse BLZ 160 500 00
Kontonummer: 352 000 124, Verwendungszweck: Posaune16 und Ihre Postanschrift

Das neue Bassregister soll am 3. Adventssonntag, 15.12.2013, 10.00 Uhr im Gottesdienst erstmals erklingen.

An diesem Tag wird der 100. Geburtstag der Witwe Reimar von Zadows, Frau Ilse von Zadow, gefeiert. Einer ihrer Söhne, Herr Dankwart von Zadow, wird im Gottesdienst die Orgel spielen.

Hierzu möchte ich Sie auch im Namen der evangelischen Kirchengemeinde schon jetzt herzlich einladen.

Mit herzlichen Grüßen Ihre Dr. Irene Pfeiffer



Der Männerchor „Concordia“ Geltow lädt herzlich ein zum Adventskonzert

am 08.12.13 um 15.30 Uhr

in der lauschtigen Geltower Dorfkirche!

*Gönnen Sie sich einen Moment der Entspannung
und Besinnung.*

Freuen Sie sich auf ein Arrangement
stimmungsvoller weihnachtlicher Chormusik mit
dem **Geltower Frauenchor „Cantabella“**,
dem **Caputher Männerchor „Einigkeit“** und
fröhlichen Kinderstimmen der
Geltower „Meusebach-Schule“!

INITIATIVKREIS

ALBERT EINSTEIN HAUS CAPUTH E.V.



Der Eintritt ist frei. Sie erreichen uns mit dem Bus 607 ab Potsdam Hbf. bis Schloss Caputh.
Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Team vom Initiativkreis
Albert-Einstein-Haus Caputh e.V.
www.sommeridyll-caputh.de - Tel.: 033209-217772

Einladung zu unserer Veranstaltung am 17. November um 14.00 Uhr

im Gemeindesaal der Ev. Kirche Caputh
Straße der Einheit 1; 14548 Schwielowsee.

Das zweiteilige Programm ist Konrad Wachsmann gewidmet, dem Architekten des Caputher Einsteinhauses und des Hauses Dr. Es-trich in Jüterbog:

„Konrad Wachsmann neu aufgelegt“

Dietmar Strauch stellt seine neue Broschüre über Konrad Wachsmann vor.

„Maßstab 1:100“

Die Hochschule Zittau/Görlitz überreicht ein Modell des Wachsmann Hauses in Jüterbog – mit einem Vortrag von Prof. Dr. Jos Tomlow zur Hausuntersuchung.

Jahrelang habe ich euch gepredigt, was zu tun sei. Nun will ich tun, was ich euch gepredigt habe.

Mit diesen Worten verabschiedete sich Albert Schweitzer von seiner Gemeinde, bevor er nach Lambarene ging, um dort ein Urwaldkrankenhaus aufzubauen. Sein dortiges Wirken wurde auf der Veranstaltung Albert + Albert = Einstein + Schweitzer am 19. Oktober im Gemeindesaal der Ev. Kirche Caputh sehr eindrucksvoll dargestellt. Der Referent, Dr. med. Einhard Weber, der selbst als Mediziner in Afrika tätig gewesen war und als Vorsitzender des Albert-Schweitzer-Hilfsvereins im Albert-Schweitzer-Zentrum e.V. in Frankfurt/M. arbeitet, wusste sehr anschaulich vom Arbeitsalltag im heutigen Lambarene Spital, aber auch von der internationalen Bedeutung dieses 100-jährigen Krankenhauses zu berichten.

Dr. Weber legte dar, wie Schweitzer mit großer Konsequenz und Beharrlichkeit sein Werk in Afrika vorantrieb: Als promovierter Theologe begann er neu mit dem Medizinstudium, was niemand in seiner Umgebung verstand; in Lambarene (im heutigen Gabun) musste er beim Bau des Spitals große Vielseitigkeit unter Beweis stellen. Die dortigen Herausforderungen wie Überschwemmungen und Hitze mussten bei der Bauplanung berücksichtigt werden, Tropenkrankheiten wie Malaria gehörten zum Alltag und zudem musste das Spitalleben so organisiert werden, dass die beiden im Land siedelnden feindlichen Stämme in Lambarene friedlich miteinander umgingen.

Sehr gut an der Lebensweise der einheimischen Bevölkerung orientiert war Schweitzers Konzept, dass die Patienten abgesehen von der medizinischen Versorgung, von Angehörigen betreut wurden: die mitgeriesten Familienmitglieder kümmerten sich um die Kranken, kochten für sie und stellten dem Spital ihre Arbeitskraft zur Verfügung. Dies hatte auch finanzielle Vorteile - es fielen weniger Personalkosten an und das Spital konnte mit relativ geringen Mitteln auskommen. Damals wie heute ist die Einrichtung sehr auf Spendengelder angewiesen. Damals reiste Schweitzer mehrfach nach Europa und in die USA, um mit Vorträgen und Orgelkonzerten Spenden einzuwerben, heute unterstützen weltweit Hilfswerke den Fortbestand des Spitals. Für 1952 erhielt Schweitzer in Anerkennung seines Wirkens in Afrika den Friedensnobelpreis - das Preisgeld setzte er für den Bau eines Dorfes für Leprakranke ein.

In seinen späten Jahren erhob Schweitzer, der sich sonst mit politischen Äußerungen zurückgehalten hatte, um sein Werk in Lambarene



nicht zu gefährden, appellierend seine Stimme und warnte vor den Risiken von Atomwaffentests und den enormen Gefahren eines Atomkrieges. In diese Zeit fällt auch der Briefwechsel mit Albert Einstein. Dr. Weber beleuchtete die Parallelen der beiden Geistesgrößen, ähnlich wie in der kleinen Havelbotenserie zu lesen war. Er stellte heraus, wie beide - hochgeachtet und weltweit für viele ein Vorbild – aus Sorge um die Zukunft der Menschheit zu unbequemen Mahnern wurden, die dank ihrer geistigen Unabhängigkeit nicht nach Zustimmung und Beliebtheit zu heischen brauchten.

Der Referent wies abschließend eindringlich darauf hin, dass Schweitzers Philosophie mit seiner Lebensmaxime der „Ehrfurcht vor dem Leben“ heute in Zeiten des weltweiten Raubbaus an der Natur aktueller denn je ist. Er empfahl zur weiteren Auseinandersetzung mit Schweitzers Gedankengut neben dessen Schriften auch den frisch restaurierten Oscar preisgekrönten Film über Schweitzer von Jerome Hill und Erika Anderson aus dem Jahre 1957 (www.albert-schweitzer-zentrum.de). Von dieser Künstlerin stammten auch viele der Fotografien, die in der Lambarene-Ausstellung in der Caputher Kirche zu sehen waren.

Der evangelischen Kirchengemeinde sei an dieser Stelle gedankt, dass diese Ausstellung in der Kirche gezeigt werden konnte.

Helga Dieckhoff

INITIATIVKREIS

ALBERT EINSTEIN HAUS CAPUTH E.V.



CAPUTHER MUSIKEN

Ausklang 2013 und Ausblick 2014

Mit Kompositionen aus der Renaissance und dem Barock, u.a. von Purcell, Byrd, Schütz und Arcadelt, wird die diesjährige Konzertsaison der Caputher Musiken in der wunderbaren Atmosphäre des Schlossfestsaaus ausklingen.

Samstag, 23. November 2013, 19 Uhr, Festsaal Schloss Caputh

Orlando-Ensemble für Alte Musik Schwanengesang- The Silver Swan

Doch schon lange, bevor das Potsdamer Orlando-Ensemble musikalisch der Frage nach dem Sinn des Lebens nachspürt, sind die Vorbereitungen für die Konzertsaison 2014 in vollem Gange. Nach den sehr guten Erfahrungen unserer Kooperation mit der Universität der Künste Berlin im Jahr 2012, deren Konzerte bei unserem Publikum großen Anklang fanden, wollen wir auch im nächsten Jahr wieder mit einer Musikhochschule kooperieren. Sechs Konzerte der Saison 2014 werden von Studierenden und Dozenten der Hochschule für Musik und Theater Rostock (hmt) gestaltet. Eröffnet wird die Saison am 22. März 2014 im Festsaal des Caputher Schlosses vom Nonett der hmt.

Sein Debüt gab das Ensemble beim Eröffnungskonzert des hmt-Kammermusikfestivals „Bohème“ 2011 und bei „NDR Start – Junge Künstler live“. Noch im selben Jahr wurde das Nonett zu Rundfunkaufnahmen beim NDR in Hamburg verpflichtet.

Im Mai wird das Maiden Voyage Jazz Orchester, die BigBand der htm, im Schlosshof auftreten. Das traditionelle Kinderkonzert findet diesmal schon im Juni statt. Nach den Sommerferien werden das Trio Dimanche mit „ungewöhnlichen Stücken in ungewöhnlicher Besetzung“ von Beethoven bis Holst im Garten des Einsteinhauses und das Elegio-Streichquartett mit „Russischen Impressionen“, Musik von Haydn, Borodin und Schostakovich, in der Caputher Kirche zu hören sein. Die Saison 2014 klingt am 22. November mit Gitarrenmusik von Telemann bis Piazzolla im Schloss aus.

Neben den Gästen von der hmt gehören auch 2014 natürlich wieder der Caputher Männerchor, der Glocken- und der Chimes-Chor und unser Jugend-musiziert-Konzert zum Programm. Für das Passionskonzert konnten wir erneut das Wolff-Ferrari-Streichquartett aus Berlin gewinnen.

Auch 2014 bieten wir wieder eine übertragbare Jahreskarte zum Preis von 75 € an. Vielleicht wäre das ja noch eine Idee für ein Weihnachtsgeschenk, das Sie an unserer Vorverkaufskasse im ATRIUM oder direkt bei den Caputher Musiken telefonisch (20906) oder per E-Mail (info@caputher-musiken.de) erwerben können. Neben der Jahreskarte für die gesamte Saison sind auch Gutscheine für beliebige einzelne Konzerte erhältlich. Kinder unter 15 Jahren haben wieder freien und alle Einwohner der Gemeinde Schwielowsee ermäßigten Eintritt zu allen Konzerten.

Joachim Höchel
für den Vorstand der Caputher Musiken

SPORTJOURNAL

Yoga für Junggebliebene über 60

Für Yoga ist es nie zu spät. Flexibilität und geistige Frische sind ein Geschenk, das Sie sich durch Yoga bis ins hohe Alter machen können. Ein wunderbarer Beweis für diese Behauptung: Tao Porchon-Lynch, die älteste Yogalehrerin der Welt. Sie ist nunmehr 94 und erfreut sich bester Gesundheit. Sie hat eine künstliche Hüfte, jede Menge Falten und noch mehr graue Haare. Ihr Motto: „Wenn Du das Leben anlächelst, lächelt das Leben zurück“.

Allen Interessierten, die genau diese positive Lebensfreude in sich wach halten oder neu anfachen möchten, biete ich ab **06. Januar 2014** ein Mal wöchentlich ‚Yoga für Junggebliebene über 60‘ im Gelben Haus in Ferch an. Sie werden in diesem Kurs erleben, dass sich hinter Yoga nicht schweißtreibende Akrobatik für junge Leute verbirgt, sondern eine tiefe Form von Weisheit. Es ist eine Bewegungserfahrung, die unseren Körper und unseren Geist gleichermaßen berührt – und zwar in jeder Lebensphase.

Als Heilpraktikerin und Yogalehrerin sehe ich täglich, was Yoga Gutes bewirkt. Seit über sechs Jahren unterrichte ich in Caputh, Ferch und Potsdam regelmäßig Yogaschüler verschiedenster Altersstufen. Unter ihnen sind sowohl sehr kranke Menschen als auch Menschen ohne jede Einschränkung, die alle auf ihre ganz persönliche Weise neue Potenziale und Freiheiten in ihrem Denken, Fühlen und Handeln entdecken. Dass Yoga verändert, darüber kann ich auch selbst sehr persönlich berichten, denn seit 15 Jahren lässt mich Yoga nicht mehr los. Ein gelassenes Gemüt und ein offenes Herz sind Eigenschaften, die mein Wesen seither immer stärker prägen – von überwundenen Rückenschmerzen ganz zu schweigen.

Am 25. November möchte ich Ihnen im Rahmen der Probestunde gern zwei meiner Schülerinnen vorstellen. Beide sind über 70 und besuchen meinen Unterricht seit etwa vier Jahren. Sie sagen „Yoga motiviert und stellt manche Dinge auf den Kopf, vor allem macht es herrlich lebendig“.

Sind Sie neugierig geworden? Dann kommen Sie zur kostenfreien Probestunde am **Montag, 25. November, 17.00 bis 18.15 Uhr ins Gelbe Haus, Burgstraße 13, 14548 Schwielowsee OT Ferch.**



Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Die Stunde wird Ihnen leichter fallen und besser bekommen, wenn Sie kurz vorher keine schwere Mahlzeit zu sich nehmen. Bitte bringen Sie bequeme Kleidung und warme Socken mit.

Sollten Sie Interesse haben, helfen Sie mit einer kurzen Anmeldung unter **info@heilkunst-yoga.de** oder unter **0163 – 980 51 21 bei der Planung**. Eine Anmeldung zum Kurs ist natürlich auch ohne Teilnahme an der Probestunde möglich – ich freue mich in jedem Fall auf Sie!

Ihre Rosemarie Elisabeth Worseck

PS: Meist werden Yogakurse gefördert, bitte sprechen Sie Ihre Krankenkasse an.



B-Junioren – SG Werder/Geltow – Fortuna ausgereizt!



Erst einmal vorneweg: 4 Punkte aus 2 Spielen, das geht in Ordnung. Der Weg dorthin war aber glücklich. !!!

Im Heimspiel gegen die Jungs aus Rathenow begann das Spiel wie so oft mit einem Gegentor und damit, dass wir einem Rückstand hinterherlaufen mussten. Diesmal konnten wir aber noch gut dagegen halten und Marius erzielte noch vor dem Seitenwechsel den bis dahin verdienten Ausgleich. Mit Beginn der 2. Halbzeit gelang uns aber kaum noch etwas, und die Rathenower waren die klar bessere Mannschaft mit zahlreichen Chancen, auch sogenannten 100%igen. Doch unser

Torwart „Wolle“ hatte andere Pläne und wuchs über sich hinaus und rettete uns mit einigen Glanzparaden das doch glückliche Remis. Dann ging es nach Teltow zum RSV, in der Vorbereitung einer unserer Gegner und wir konnten das Testspiel klar und souverän gewinnen. Und so schien es auch diesmal zu sein. Von Anfang an waren wir präsent und hatten die Teltower im Griff. Lohn der Mühe war die 1:0 Führung durch Marcel. Wie immer bekamen wir ein völlig sinnloses Gegentor aber dies brachte uns noch nicht aus der Ruhe. Durch ein Eigentor konnten wir zur Pause mit 2:1 gehen, ein sehr schönes Freistoßtor durch Lorenz wurde leider nicht gegeben.

Es begann die 2. Halbzeit und wieder zeigten wir Nerven und die Teltower erkannten ihre Chance und erkämpften sich den Ausgleich sowie dann auch noch die 3:2 Führung. Die Partie hatte jetzt Brisanz, und es kam auf beiden Seiten zu Emotionen und teilweise überhartem Einsatz, aus deren Folge insgesamt 6 gelbe Karten gezeigt wurden, der Eine oder Andere kann damit durchaus zufrieden sein, es war auch Rot drin. Unsere Jungs bäumten sich noch einmal auf und 5 Minuten vor Schluss konnte Lorenz den Ausgleich erzielen. Teltow hatte es zwischenzeitlich versäumt, die eigene Führung auszubauen, teilweise durch umstrittene Abseitssituationen. Der Schiri jedenfalls hatte alle Hände voll zu tun. Dann war die offizielle Spielzeit vorbei und es begann die Nachspielzeit, ein letzter Angriff unserer Truppe Cella setzte sich auf der linken Seite durch gab den Ball scharf nach innen und der Ball wurde durch einen Teltower ins eigene Netz befördert. Führung! Aber noch nicht vorbei, Anstoß der Teltower unsere Jungs noch nicht bei der Sache und dann steht ein Teltower frei vorm Tor aber zu unserem Glück knapp links am Tor vorbei. Abpfiff und 3 Punkte für uns. Wir dachten in Leegebruch war es schon spannend, doch die letzten beiden Spiele haben auch den Fans alles abverlangt. Und Fortuna war uns diesmal hold!

Thomas Panek

Schwarz wie die Nacht, weiß wie der Schnee...

An alle JUNGS UND MÄDELS der Jahrgänge 2007 und jünger, die schon immer FUSSBALL SPIELEN wollten.



TRAINING
Mittwoch abends 19:30 - 21:30 Uhr,
Sportplatz Geltow

TRAINER
Herrn „HOKI“ Puschke
☎ 0188 - 820 38 388

NACHWUCHSLEITER
Dirk Beckel
☎ 0173 - 51 00 987

Alle Informationen unter SGGELTOW.DE

... wie wär's als Fußball-Mini-Kicker der SGG ?

Verjüngungskur für Caputher Sportgebäude

Dem Gebäudemanagement der Gemeinde Schwielowsee, u.a. vertreten durch Herrn Schütze, ist es zu verdanken, dass

- die Außenfassade des Sportgebäudes saniert
- Teile der sanitären Anlagen modernisiert
- und die Baumaßnahmen am naheliegenden Parkplatz vorangetrieben worden sind.

Nicht nur der Vorstand des Caputher Sportvereins weiß diese personale und finanzielle Unterstützung zu schätzen.

Der Vorstand des Caputher Sportvereins

Caputh, 04.11.2013



Alena mit Steigerung



Zum letzten Mal in diesem Jahr ging es für den Kunstturnnachwuchs am Samstag den 2. November in die Bundeshauptstadt.

Mit dem „Herbstcup“, einem turnerischen Mehrkampf, klang für die Turnerinnen der Turn-Talentschule Potsdam die Wettkampfsaison aus.

Um so erfreulicher die Ergebnisse beim Aufeinandertreffen der

nordostdeutschen Bundesländer aus der Sicht von Brandenburg, denn sie stellte mit den Potsdamerinnen die erfolgreichste Vertretung.

Auch die Caputher Turnerin der Altersklasse 6 Alena Lier ließ hier nur den Turnerinnen aus Mecklenburg-Vorpommern und Berlin den Vortritt. Die amtierende Landesmeisterin landete mit Platz 5 am weitesten vorn. Nur einen Rang dahinter folgte mit Alina Kaiser eine weitere Potsdamer Kunstturnerin.

Noch erfolgreicher, denn zum ersten Mal überhaupt, stand eine brandenburgische Turnerin des Jahrgangs 2006 in einem nordostdeutschen Vergleich auf dem Treppchen, schnitt die AK 7 ab.

Das gelang wiederum der amtierenden Landesmeisterin im Mehrkampf dieser Altersklasse Laura Malinowski hinter zwei Turnerinnen aus Rostock.

Nun gilt es für das Trainergespann Hollstein, Kielies die Mädchen auf den Sprung in die nächste Altersklasse vorzubereiten, denn mit dem neuen Kalenderjahr gelten für alle Mädchen die Anforderungen der nächst höheren Altersklasse.

Herbert Hollstein

Pokalschießen in CAPUTH

Die Schützengilde CAPUTH 1920 e. V. führte am 1. November das 11. Schießen um den „Schwielowsee-Pokal“ auf dem Schießstandgelände Flottstelle durch, das wie in jedem Jahr unter der Schirmherrschaft von Bürgermeisterin Kerstin Hoppe stand.

In diesem Jahr beteiligten sich insgesamt 9 Mannschaften am Pokalschießen.

Als Sieger des Pokalschießens konnte die 2. Mannschaft des Waffengefährtenvereins aus GELTOW mit 281 Ringen den Pokal wieder einmal über das Gemünde mitnehmen. Den 2. Platz belegte die erste Mannschaft der Waffengefährten mit 274 Ringen vor der ersten Mannschaft der FF CAPUTH mit 271 Ringen; ringgleich auf Platz 4 folgte die Mannschaft des Stabs-/Fernmeldebataillon beim Einsatzführungskommando der Bundeswehr mit etwas schlechteren Einzelergebnissen.

Am 2. November führte die Schützengilde dann das jährliche Herbstpokalschießen durch. Hier errang Brigitte Siek den Pokal vor Marlies Groß und Christine Fritzsich. Bei den Männern war Uwe Koch vor Bernd Gramm und Wolfgang Finkelmann erfolgreich.

F. J. Groß

Nächste Veranstaltungen der Schützengilde sind das jährliche Skat- und Rommé-Turnier am 15. 11. und das Adventspokalschießen am 07. 12. 2013, bei dem auch die Vereinsmeister ausgezeichnet werden.



Auf dem Bild v. l. Schießleiter Franz J. Groß, Bernd Gramm, Wolfgang Finkelmann (Bild: Helfried Fritzsich).

**Sollte kein „Havelbote“ in Ihrem Briefkasten stecken, dann melden Sie uns dies bitte unter
Tel. 033209/70886 oder unter havelbote@gmx.de**

Der Havelbote kann auch an folgenden Stellen kostenlos abgeholt werden:

- OT Caputh:** Poststelle, Straße der Einheit 40
Büro des Schwielowsee-Tourismus e.V., Str. der Einheit 3
- OT Ferch:** Gemeindeverwaltung, Potsdamer Platz 9
Ralles Imbiss, Beelitzer Straße 50 (Richtung Neuseddin)
- OT Geltow:** Bürgerbüro, Caputher Chaussee 3, Do. 13 - 18 Uhr
Poststelle in der Hauffstraße 55 A
Café Caro, Hauffstraße
Handweberei „Hanni Jaensch-Zeymer“, Am Wasser 19

Für die „Siedlerstraße“ und die Straße „Am Berge“ in Geltow wird noch ein Austräger gesucht. Es besteht die Möglichkeit die Zeitung an den oben genannten Stellen abzuholen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

BÜRGERFORUM

Anerkennung und Lob für die neue EDEKA-Verkaufsstellen-Betreiberin

Es ist erst wenige Wochen her, da wußten die Caputher Einwohner noch nicht, ob sie weiterhin in ihrer gewohnten (e i n z i g e n) Lebensmittelverkaufsstelle ihren täglichen Lebensmittelbedarf einkaufen können.

Der Alt-Betreiber hatte gekündigt, und es fand sich einfach kein neuer. Aber, es gab eine mutige, ihrer Verantwortung voll bewusste Dame, namens Dagmar Opitz, dazu noch eine waschechte Caputherin, jahrzehntelang im Handel tätig und erfahren, immer in leitender Stellung tätig, die die "Sache" in die Hand nahm.

Die Übernahme durch die neue Betreiberin erfolgte lautlos, ohne das Geschäft zu schließen: Freitag mittag Schluss durch den Altbetreiber, am Freitag nachmittag Inventur. Sonnabend geschlossen und am Montag darauf ging das Geschäft durch den neuen Inhaber weiter.

Alle Achtung, das soll ein anderer erst einmal nachmachen! Große Hochachtung, Dir und Deinem Team, liebe Dagmar! Und nun noch zu dem "Innenleben" des EDEKA-Geschäftes: Keine überall hängenden verstaubten Plüschtiere, große Ordnung und Sauberkeit vom Fußboden bis zur Decke. Und dazu noch die günstigeren Preise bei vielen Positionen unter der neuen Regie, da ergibt sich schon die Frage, wie ist das möglich? Man muss nachdenken!

Dazu geht man auf Extrawünsche ein: Für unseren Firmen-Handwerkertag wurden eigens Bouletten gebraten, und was für welche, ganz köstlich! Darum sollten die Caputher dieses EDEKA-Geschäft voll nutzen und nicht nur ein vergessenes Stück Butter noch schnell "besorgen".

Ich wünsche nun der neuen Betreiberin viel Erfolg, steigende Umsätze und das Ohr immer an der Masse!

Denn, wenn jemand die Caputher mit ihren Eigenarten kennt, dann Dagmar Opitz.

In diesem Sinne

Thea Braunschweig

Kürbisklau in Caputh

Unser, von den Kindern selbst mit klassischem Gesicht geschnitzter und stolz präsentierter Kürbis, der an Halloween auf unserem Grundstück, neben der Eingangstür stand, ist gestohlen worden. In einem Auge hatte er einen kleinen Kunststoff-Käfer, um ihn gruseliger aussehen zu lassen.

Wir wollten ihn auch noch nach Halloween abends, auf der Terrasse beleuchten- es ist also nicht so, dass er nach Halloween nicht mehr gebraucht wird.

Wenn so etwas, wie bei uns, nun schon zum zweiten Mal passiert, überlegt man sich, ob man im nächsten Jahr wieder Halloween-Dekoration rausstellt, da man ja damit rechnen muss, dass sie gestohlen wird.

Das macht den ganzen Halloween-Spaß zunichte. Schade.

Familie Konecny

Anzeige

Ideen aus Stein

Terrassen * Treppen * Fensterbänke * Fußböden * Grabmale *
Grabeinfassungen und vieles mehr ...

**Natursteinarbeiten für den Innen- und Außenbereich
vom Fachmann ausgeführt**

M. Pritz

Telefon : 033209 21 523 oder 0172 391 81 67

www.steinmetz-caputh.de

Wenn Sie alt sind – müssen Sie Caputh verlassen!?

Die Bevölkerungsprognose sagt für Schwielowsee bis 2030 bei etwa gleicher Einwohnerzahl ein Ansteigen der über 65 Jährigen von +54 Prozent voraus. Wenn die geburtenstarken Jahrgänge (1955-69) hilfs- und pflegebedürftig werden, ist Caputh nicht vorbereitet. Fußläufig wird es kein weiteres Altenheim im Zentrum des Ortes geben, denn Verwaltung und Gemeindevertretung planen, im neuen Caputher Wohngebiet „Caputher Mitte“ (Blütenviertel) keine weiteren Flächen für soziale Zwecke festzulegen (siehe Artikel HB Nr. 18).

Seit dem Abriss des „Alten Kruges“ im Dorfkern und dem Umbau des Saales der Gaststätte Müller (heute Hotel Müllerhof) verlässt die Jugend jeden Freitag Abend das Dorf gen Potsdam oder Berlin. Wo sollte man denn hier in die Disko gehen, etwa in den Jugendclub, der immer freitags abends geschlossen hat? Und bald zum kinderwagen-gängigen Familienzentrum umgebaut wird?

Wir geben 2013 insgesamt 293 Tausend Euro für die Unterbringung von Kindern in alternativen Einrichtungen außerhalb der Gemeinde Schwielowsee aus, weil wir keine Möglichkeit für die Gründung alternativer Kita- und Schulkonzepte in der Gemeinde eröffnen.

Einkommensschwache Mitbürger insbesondere mit Kindern haben inzwischen Schwierigkeiten, in der Ortslage Caputh bezahlbaren Wohnraum zu finden. Trotzdem werden gemeindeeigene Mietshäuser und Flächen verkauft. Während in Ferch und Geltow in den letzten Jahren viel investiert und geschaffen wurde, fällt Caputh zurück (s. Investitionen nach Ortteilen 2012). Eine Entwicklungsoption wird dem Orts- teil nach dem GV-Beschluss vom 25.09.2013 nun auch zukünftig nicht zugestanden. Eine Bedarfsanalyse ist dann nach Beschluss des B-Planes später geplant? Bitte sprechen Sie mit Ihrem Gemeindever- treter darüber, was Caputh dringend braucht. Unterschreiben Sie bitte ggf. das öffentlich ausliegende Bürgerbegehren „Gemeinbedarfsflä- chen für Caputh-Mitte“ umgehend.

Winnie Berlin Kontakt: WBCaputh@gmx.de

Zukunftschance vertan! Geld verschenkt?

Eine in die Zukunft greifende Möglichkeit, im „Blütenviertel“ Flä- chen für den Gemeinbedarf zu sichern, hat die Gemeindevertretung aus nicht nachvollziehbaren Gründen vertan. Seit Jahren wird heftig um die Entwicklung der Blütenbrache gerungen. In allen Plänen war eine Fläche für soziale Einrichtungen vorgesehen.

Der Investor war bereit, diese Fläche durch einen notariellen Vertrag abzusichern. Eine andere Möglichkeit wäre gewesen, die Gemeinbe- darfsfläche im B-Plan auszuweisen. Beide Möglichkeiten brachten Finan- z- und Hauptausschuss in die GV zur Beschlussfassung ein.

Die Gemeindevertretung wurde in der Sitzung am 25.9.2013 von einem Antrag der CDU/FDP Fraktion überrascht, im B-Plan keine Ge- meinbedarfsfläche auszuweisen. Begründet wurde dies damit, dass ohne eine Verlagerung der bestehenden KITA (dorthin) keine Ge- meinbedarfsfläche benötigt werde.

Die SPD-Fraktion (3) hat eine namentliche Abstimmung beantragt und mit Nein gestimmt. Mit 13 Ja und 2 Enthaltungen, also einem mehrheitlich gefassten Beschluss, hat die GV kurz vor Ende der Le- gislaturperiode die Gelegenheit nicht genutzt, zukunftsweisend eine Fläche von 1180 qm für den Gemeinbedarf anzukaufen oder eine Kaufoption offen zu halten.

Nach Auskunft der Kämmerin und des die Gemeinde beratenden An- walts hätte die Gemeinde die Fläche zu einem Kaufpreis von 4 bis maximal 20 Euro/qm erwerben können. Bauland in dieser Lage erzielt gewöhnlich einen Verkaufswert von 100 Euro/qm. Für unsere Ge- meinde wäre dies mithin ein Geschäft gewesen.

Es stellt sich die Frage, weshalb diese Gelegenheit, Schwielowsee z.B. durch eine zweite Kita oder eine andere soziale Einrichtung im Blü- tenviertel zu bereichern, vertan wurde?

Es drängt sich der Verdacht gekränkter Eitelkeiten auf. Weil der Plan, die bestehende Kita umzusiedeln, aus rechtlichen und finanziellen Gründen nicht machbar ist, verzichtet die Mehrheit in der GV unver- ständlicherweise ganz auf diese Chance.

Heide-Marie Ladner

Auf vielfachen Wunsch werden Leserschriften die die Ver- waltung oder die Arbeit der Gemeindevertreter betreffen, von der Redaktion weitergeleitet und die Antwort prompt ver- öffentlicht.

Zum Beitrag von Frau Dr. Winnie Berlin

In ihrem Beitrag vermischt Frau Dr. Berlin unter dem Aspekt "soziale Belange" viele Themen, die nichts miteinander zu tun haben. Insofern fällt es mir schwer, eine kurze Entgegnung zu formulieren.

Worum geht es Frau Dr. Berlin eigentlich? Sie wirbt für eine Unter- schrift Schwielowseer Bürger zur Unterstützung des von ihr initiierten Bürgerbegehrens. Damit soll ein mit großer Mehrheit gefasster Beschluss der Gemeindevertretung im Rahmen des Bebauungsplanes Caputh-Mitte gekippt werden.

Ich rate von einer solchen Unterschrift ab. Im Einzelnen:

- Es ist eine ganz private Angelegenheit, dass der "Alte Krug" nicht mehr existiert. Genauso wie die bauliche Veränderung am Hotel Mül- lerhof. (Die Anwohner am Krughof erinnern sich mit Schrecken an die Zeit, als dort eine Diskothek in den 90er Jahren Veranstaltungen durchführte.)

- Die Gemeinde hat viel Geld für soziale Zwecke ausgegeben, so auch für unsere Jugendclubs und die Jugendlichen waren an der Planung und Herrichtung beteiligt. Dass sich Interessen der Jugendlichen än- dern, kann man bedauern, aber wohl nicht ändern.

- Unzweifelhaft wird sich die Altersstruktur ändern. Freie Träger und Investoren können Pflegeheime und andere soziale Einrichtungen (auch Kitas) bauen.

- Dass es einen Bedarfsplan des Landkreises für KITAS gibt, ist Frau Berlin bekannt. Dieser bestätigt wiederum, dass die erforderliche Platzkapazität mit unseren Einrichtungen abgedeckt wird. Zusätzliche neue Kitas für Mehrbedarf sind somit nicht durch die Gemeinde zu er- richten.

Frau Dr. Berlin rät zu Gesprächen mit Gemeindevertretern darüber, was in Caputh dringend gebraucht wird. Damit beschäftigen sich der Ortsbeirat und die Gemeindevertreter regelmäßig. Ich bin mir sicher, dass die Gemeindevertreter auch zu solchen Gesprächen gerne bereit sind und seit vielen Jahren die Interessen unserer Bürger vertreten.

Jürgen Scheidereiter, Ortsvorsteher Caputh

Schlamm Schlacht

Am 25. Oktober, um 7 Uhr, hatte es ein Ende, das Ärgernis über die 20 m lange Schlammstelle auf dem Radweg zwischen Caputh und Potsdam, die bei den starken Regenfällen Anfang September (!) ent- standen war. Durch einen baulichen Fehler läuft in Höhe der Marien- quelle Erdreich von einem Waldweg über die Straße, findet einen Durchschlupf in einer extra dafür eingebauten Lücke der Bordstein- kante, um sich dann auf dem tiefergelegenen Radweg zu sammeln, wo es nicht mehr weg kann. Sicher kann sich jeder vorstellen, dass eine bis zu 10 cm dicke, schmierige Schlamm- schicht, die man insbesonde- re bei Dunkelheit erst kurz vorher sieht, da sie direkt in einer Kurve liegt, den Adrenalin- spiegel steigen lässt, wenn man mit an Asphalt angepasster Geschwindigkeit fährt.

Am 12. September hatte ich die Gefahrenstelle im Maerker Potsdam als Hinweis in der Rubrik Verkehrsgefährdung eingestellt. Der Auf- wand, dessen es danach bedurfte, die Beseitigung dieser Gefahren- stelle zu veranlassen, überstieg den eigentlichen Arbeitsaufwand der Reinigung um ein Vielfaches. Ich möchte mich bei allen anderen Be- troffenen bedanken, die nicht müde wurden, das Thema beim Fachbe- reich Grün- und Verkehrsflächen der Potsdamer Stadtverwaltung im- mer wieder in Erinnerung zu bringen. Mein Dank gilt auch der Leite- rin des Fachbereichs, die sich persönlich sehr für eine Lösung enga- giert hat.

Die mit der Reinigung des Weges beauftragte STEP hat inzwischen die Reinigungsfrequenz von bisher fünf Mal in der schneefreien Zeit auf einen vierwöchigen Rhythmus erhöht. Eine grundlegende bauli- che Lösung des Problems ist für 2014 in Aussicht gestellt. Vielleicht erfolgt die Baumaßnahme sogar noch in diesem Jahr.

Joachim Höchel

GRATULATIONEN

Herzlichen Glückwunsch!

*Am 20. November 2013
begeht Friseurmeisterin
Corina Nowoiski ihr*



*20-jähriges
Geschäftsjubiläum.*

Salon am Berg

*Bergstraße 14, OT Caputh
14548 Schwielowsee, Tel. 033209/72170*

Im Ortsteil Caputh gratulieren nachträglich ganz herzlich

- zum 70. Geburtstag Frau Elke Bethge
- zum 75. Geburtstag Frau Christiane Wegener und
Frau Helga Schütz
- zum 87. Geburtstag Frau Editha Heinrich
- zum 92. Geburtstag Frau Grete Buske und Herr Willi Schumann

Jürgen Scheidereiter
Ortsvorsteher OT Caputh

Kerstin Hoppe
Bürgermeisterin

Im Ortsteil Ferch gratulieren nachträglich ganz herzlich

- zum 88. Geburtstag Frau Hanna Seifert

Roland Büchner
Ortsvorsteher OT Ferch

Kerstin Hoppe
Bürgermeisterin

Im Ortsteil Geltow gratulieren nachträglich ganz herzlich

- zum 70. Geburtstag Frau Sigrid Krusemark und
Herr Joachim Wilke
- zum 75. Geburtstag Frau Bärbel Reindl
- zum 87. Geburtstag Herr Günter Krippstädt

Dr. Heinz Ofcsarik
Ortsvorsteher OT Geltow

Kerstin Hoppe
Bürgermeisterin

*Allen Jubilaren herzlichen Glückwunsch
von der Redaktion des Havelboten*

KIRCHENNACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinden

Ferch

Gottesdienstzeiten

Ferch

17. November
10.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

24. November
14.00 Uhr, Andacht auf dem Waldfriedhof

15. Dezember
10.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Uecker

Bliesendorf

24. November 9.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

1. Dezember 9.00 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Uecker

Kinderkirche Bliesendorf

Die Kinder treffen sich wieder 28. November um 16.00 Uhr im Pfarrhaus zum Kindernachmittag.

Frauentreff im Pfarrhaus

Am 20. November 2013 um 14.30 Uhr trifft sich wieder der Frauenkreis im Pfarrhaus Bliesendorf.

Konfirmanden Die Konfirmanden treffen sich wieder am 25. November um 18.00 Uhr im Gemeindezentrum Fichtenwalde. Abfahrt in Ferch um 17.30 Uhr.

Gemeindeabend im Gemeindezentrum Fichtenwalde

Am 13. November um 19.30 Uhr findet ein Gespräch mit dem Nahost-Referenten des Berliner Missionswerkes J. Nipper über das Thema: Israel zwischen Verheißung und Alltag statt. Wir freuen uns über viele Besucher.

Andacht in der Seniorenresidenz Ferch

Treffen in der Seniorenresidenz jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat um 10.00 Uhr zu Gottesdienst, Andacht und Gespräch mit Pfr. Dr. Uecker, Pfr. i.R. Ruckert und Herr Dr. Witte.

Aktuelle Informationen erfahren Sie auch unter: www.kreuz-kirchengemeinde-bliesendorf.de/

Unsere Kirche im Überblick Ev. Pfarramt Bliesendorf, Bliesendorfer Str. 18, 14542 Werder/Havel

Pfarrer Dr. Andreas Uecker
Tel.: 03327/ 4 27 00 und 0170-1 61 65 11
E-Mail: dr.uecker@t-online.de
oder Pfarramt@Kreuz-Kirchengemeinde.Bliesendorf.de
Bürozeit: Dienstags von 9.00 – 12.00 Uhr (nicht in den Ferien) im Pfarramt Bliesendorf, sonst nach Vereinbarung.
www.kreuz-kirchengemeinde-bliesendorf.de

Ihr Pfarrer Dr. Andreas Uecker



H.-G. Vogel

Unsere Kirche ist offen!

Unser „Schlüsselhüter“ ist das Museum der Havelländischen Malerkolonie - schräg gegenüber der Kirche kann dort der Schlüssel ausgeliehen werden.
Sa/So 11 bis 17 Uhr.



H.-G. Vogel

Caputh

„Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.“ 2. Korinther 5,10 (Wochenspruch vom vorletzten Sonntag des Kirchenjahres, 17.11.)



Wöchentliche und monatliche Termine im Gemeindehaus Straße der Einheit 1:

Senioren gymnastik Montag 17.00 Uhr (D. Schulz)

Christenlehre 2.-4. Kl. Montag 14.30 Uhr
1.+2. Kl. Dienstag 14.30 Uhr
5.+6. Kl. Dienstag 15.45 Uhr (K. Schulz)

Instrumentalkreis „Tee und Töne“ Dienstag 10.00 Uhr

Kirchenchor Dienstag 19.45 Uhr, (Iwer)

Junge Gemeinde Mittwoch 19.00 Uhr, (Baaske/Heidrich)

Chimes-Chor Freitag 18.15 Uhr (Fuchs)

Handglockenchor Freitag 19.30 Uhr (Müller)

Konfirmandenunterricht jew. ein Sa i. Monat 10-16 Uhr (Baaske);
Dezember: 7. und 8. Kl. 21.12. 15-17 Uhr

Familien-Sonntag mit Kinder-Gottesdienst und Mittagessen
einmal monatl. 10.00 Uhr

(Dezember: Adventsfeier 01.12. 15.00 Uhr), (K. Schulz)

Gesprächskreis 1. Mo im Monat 20.00 Uhr (02.12.)

Frauenkreis 3. Do im Monat 14.30 Uhr (21.11.) (Baaske)

Dilettänzer (Internationaler Folkloretanz)
2.+4. Do im Monat 19.30 Uhr (14.11., 28.11.), (M. Giebler)

Blechbläser Do 20.00 Uhr ca. 14-tägig (21.11., 05.12.)
(Müller)

Anschrift des Pfarrers: Hans-Georg Baaske, Gemeindepädagoge
Str. der Jugend 1, Caputh, Tel.: 033209-20250 Fax: - 2 02 51
E-Mail: kirche.caputh@evkirchepotsdam.de

Sprechstunde des Pfarrers: Donnerstags von 14.00 – 16.00 Uhr
oder nach Vereinbarung.

Gemeindesekretärin: Brigitte Nickel, zu erreichen im Pfarramt
(siehe oben) Di und Mi 08.30-12.30 Uhr.

Arbeit mit Kindern: Kerstin Schulz, Katechetin
Weberstr. 35, 14548 Caputh, Tel. 033209 – 72115
E-Mail: k.schulz@evkc.de

Netzwerk Caputher Nachbarschaftshilfe:
Horst Weiß, Tel. 033209 - 20405 und 0151 – 22781753

Kostenlose Fahrdienste zu den Gemeindeveranstaltungen:
B. Weiß, Tel. 033209-20405, oder über die Gemeindesekretärin.

Fortlaufende Termine:

- | | | | |
|----|---------|-----------|---|
| So | 17.11., | 10.00 Uhr | Gottesdienst (Sabloug) |
| So | 24.11., | 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl zum
Ewigkeitssonntag (Baaske) |
| | | 15.00 Uhr | Bläsermusik auf dem Friedhof |
| | | 15.30 Uhr | Andacht in der Friedhofskapelle (Baaske) |
| So | 01.12., | 15.00 Uhr | Adventsfeier für Groß und Klein mit
Kaffee und Kuchen (Baaske) |
| Sa | 07.12., | 14-21 Uhr | Adventsmarkt im Kirchpark
und im Gemeindehaus |
| So | 08.12., | 10.00 Uhr | Gottesdienst (Schröder) |

Die Gottesdienste finden im Gemeindehaus statt.

Gottesdienst und Andacht zum Ewigkeitssonntag/Totensonntag in Caputh



Ihre Evangelische
Kirchengemeinde Caputh
lädt Sie zum Ewigkeitssonntag/
Totensonntag (24.11.2013) ein!
10.00 Uhr, Gottesdienst mit
Abendmahl im geheizten
Gemeindehaus. Dort werden
die Namen der Verstorbenen
des letzten Jahres verlesen.

15.00 Uhr, auf dem Caputher Friedhof:
Bläser spielen vor der Kapelle für ca. 30 Minuten.

15.30 Uhr, Kerzenandacht für die Verstorbenen
in der Friedhofskapelle. Dort können Kerzen zum Gedenken
entzündet und mitgenommen werden.

Der Gemeindegemeinderat Caputh

Herzliche Einladung zur Adventsfeier für Groß und Klein!

**Sonntag, 01.12.13 (1. Advent)
15.00 bis 17.00 Uhr**

im Gemeindehaus (Seestraße)

Neben einer Adventsandacht und dem Kaffee-
trinken wird es einen Büchertisch,
Basteln und eine Holzseisenbahn für Kinder

sowie Lieder und Geschichten geben.

(Kuchenspenden können am Sa., 30.11. zwischen 15.00 und 16.00
Uhr im Gemeindehaus abgegeben werden.)



Fercher ObstkistenBühne lädt ein zum Schwielowsee-Konzert am Feldsteinkamin



JAHRESABSCHLUSSKONZERT

29. 12. 2013

Einlass: 15.00 Uhr
Beginn: 15.30 Uhr

Eintritt: 19,00 €
inkl. Kaffee und Kuchen

Mit
**Ingrid Protze
und
Wolfgang Protze**

„Und wieder hier draußen ein neues Jahr...?“ T. Fontane

Musikalisch-literarisches Winterprogramm zum Jahreswechsel mit
Theodor Fontane und **eigenen** Liedern, Gedichten und Geschichten,
sowie einer gehörigen Portion **Humor** und **Romantik**
Nur auf Vorbestellung

Bitte kontaktieren Sie uns per Telefon oder E-Mail und hinterlassen Sie uns
Ihren Namen, Telefonnummer und die Anzahl der bestellten Karten.
Wir bestätigen dann

Dorfstr. 3a, 14548 Schwielowsee, OT Ferch

(zu erreichen mit dem 467'ur Bus ab Potsdam Hbf)

Tel: 033209 - 71440; E-Mail: info@fercherobstkistenbuehne.de
Internet: www.fercherobstkistenbuehne.de

Geltow

Gottesdienste:

17.11. Gottesdienst Pfr. Lippold,
24.11. Abendmahlsgottesdienst Pfr. Lippold,
01.12. Gottesdienst Pfr. Harnisch,
08.12. Gottesdienst Präd. Eylert.
Beginn jeweils um 11 Uhr.



Kirchenkaffee: Nach dem Gottesdienst wird ein „Kirchenkaffee“ angeboten.

Am Ewigkeitssonntag,

dem **24. November** um 10 Uhr, laden wir ein zu einer Andacht auf dem Geltower Friedhof. Sie wird gemeinsam mit dem Geltower Posaunenchor gestaltet. Der Gemeindegottesdienst findet, wie oben angegeben, anschließend um 11 Uhr in der Geltower Kirche statt.

Die Adventsfeier

findet anstatt des Gemeindetreffs am **06. Dezember** in den Räumen der Kirche von 14.30 bis 16.00 Uhr statt. Der Vortrag entfällt. Alle Gemeindeglieder sind (diesmal ohne Kostenbeitrag) herzlich eingeladen zu Kaffee, Tee, Kuchen und Torten. Nach einer Kurzandacht wollen wir diesmal vor allem gemeinsam singen. Unser Singkreis unter Leitung von Sabine Dobbermann wird uns fachkundig durch das Programm führen. Wir erhoffen diesmal besonders zahlreiches Erscheinen. Auf den kostenlosen Fahrdienst, siehe unten, weisen wir nochmals hin. Information bei Herrn Friedrich Lipfert unter der Telefonnummer 03327-55665.

Der Singkreis

trifft sich im übrigen, wie immer, donnerstags von 18.00 bis ca. 19.15 Uhr in der Kirche. Interessierte sind herzlich eingeladen. Information bei Frau Sabine Dobbermann unter der Telefonnummer 03327-572575.

Christenlehre für Schulkinder/AG. Bibel:

Klasse 1-3: dienstags wöchentlich 14 bis 15 Uhr in der Schule
Klasse 4-6: dienstags wöchentlich 15 bis 16 Uhr in der Schule

Der Tanzkreis

trifft sich jeden ersten Donnerstag im Monat in der Kirche. Unter dem Motto: „Wenn die Füße das Tanzen lernen, beginnt die Seele zu schweben“ treffen sich Interessierte jeden Alters von 19.30 bis 21.00 Uhr, um miteinander gesellige Tänze zu tanzen. Information bei Frau Beata-Maria Lindner unter der Telefonnummer 03327-567346.

Der Posaunenchor

trifft sich montags um 18.30 Uhr zum Üben in der Kirche. Information bei Herrn Joachim Harnisch unter Telefonnummer 03327-5745020.

Fahrdienst:

Wir erinnern an unseren privaten Fahrdienst zu kirchlichen Veranstaltungen in Geltow. Mehrere Pkw-Besitzer haben sich bereit erklärt. Gemeindeglieder, die aus alters- oder sonstigen Gründen eine Fahrgelegenheit wünschen, weil sie sonst nicht kommen können, melden sich bitte rechtzeitig – mindestens zwei Tage vorher – über Herrn Dr. Ernst-Manfred v. Livonius unter Telefonnummer 03327-55647.

Die Wahl des Gemeindegemeinderats ergab:

Am 03. 11. 2013 wurden gewählt – in alphabetischer Reihenfolge –:

Wahlbeteiligung: 111 = 23,5 % der Wahlberechtigten

ungültige Stimmzettel: keine

Stimmabgabe: Von 328 abgegebenen Stimmen erhielten

Name	Stimmen	%
Harnisch, Joachim	72	22
Juche, Theresa Maria	51	16
von Kessel, Friedrich	61	19
Leßner, Frauke	32	10
Lindner, Beata Maria	31	09
von Livonius, Ernst-Manfred	47	14
Mestwerdt, Thomas	34	10
	328	100

Wahlergebnis:

Älteste: Joachim Harnisch
Friedrich von Kessel
Theresa Maria Juche
Ersatzälteste: Thomas Mestwerdt
Frauke Leßner
Beata-Maria Lindner

Herr von Livonius hat die Wahl nicht angenommen, steht dem GKR aber weiterhin mit Rat und Tat zur Verfügung. Die Nennung der hier genannten Ersatzältesten steht formell unter Vorbehalt der bei Redaktionsschluss noch nicht erklärten Annahme.

Für den Wahlvorstand: Martin Doyé

Ansprechpartner für die Gemeinde:

Pfarrer: Detlev Lippold, Tel. 03379-371981, Verwaltung: Martin Doyé, stv. Vors. des Gemeindegemeinderats, Baumgartenbrück 8 A, 14548 Schwielowsee OT Geltow, Tel. 03327-55285,
Katechetin: Renate Schmidt-Reichstein, über Büro Erlösergemeinde, Nansenstr. 6, 14471 Potsdam, Telefon 0331-972476 oder 0178-5666672, E-Mail: schmidt-rei@web.de.

Katholische Kirchengemeinden



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. CÄCILIA Michendorf

Langerwischer Str. 27A. 14552 Michendorf
mit den Gottesdienstorten:
Beelitz, Karl-Liebke-Str. 10
sowie Wilhelmshorst, Ravensbergweg 6

GOTTESDIENSTE am Wochenende

Samstags 18.00 Vorabendmesse in Beelitz

**Sonntags 9.00 Heilige Messe in Wilhelmshorst
im Schwesternhaus, Ravensbergweg**

**Sonntags 11.00 Heilige Messe in Michendorf, diese als
Familiengottesdienst immer am letzten Sonntag im Monat**

**Freitags 17.00 Heilige Messe in Wilhelmshorst
im Seniorenzentrum)**

St. Peter und Paul

Katholische Kirchengemeinde Potsdam
mit Maria-Meeresstern Werder(Havel)
Tel. 0331/2307990

Sonntags- und Werktagmessen:

St. Peter und Paul (Potsdam, Bassinplatz)

Samstag (Vorabendmesse) 18.00 Uhr

Sonntag 10.00 Uhr

Dienstag 8.00 Uhr

Donnerstag 9.00 Uhr

Freitag 18.00 Uhr

St. Josefs-Kapelle (Potsdam, St. Josefs-Krankenhaus)

Sonntag (alter Ritus 18.00 Uhr) 8.00 Uhr

Seniorenheim St. Franziskus (Potsdam, Kiepenheuer Allee)

Freitag 10.30 Uhr

Maria Meeresstern (Werder, Uferstraße)

Sonntag 10.00 Uhr - Mittwoch 18.00 Uhr



TODESANZEIGEN / DANKSAGUNGEN / ANZEIGEN

Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme,
die uns zum Tod
meines geliebten Mannes, unserem Papa u. Stiefpapa,
Schwiegervater, Opa, Bruder und Onkel

Dieter Bredemeier

entgegengebracht wurde,
sagen wir allen Verwandten, Bekannten,
Freunden und Nachbarn sowie
dem Männerchor Concordia unseren herzlichen Dank.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Schallock
und der Trauerrednerin Frau Götze, die das Leben meines
lieben Mannes einfühlsam und bewegend schilderte.

Nicht vergessen möchte ich die Hauskrankenpflege Bethke,
die ihn immer liebevoll in der Verhinderungspflege betreute,
sowie das Pflorgeteam von WIKU unter Schwester Änne,
die ihn zu Hause bis zum Schluss liebevoll versorgten.

Dorothea Bredemeier
Im Namen aller Kinder und Angehörigen

Danksagung

Für die herzliche Anteilnahme zur letzten Ruhestätte
meiner lieben Frau

Sibylle Stenschke

herzlichen Dank allen Verwandten, Freunden und Nachbarn
für das tröstende Wort – gesprochen oder geschrieben,
für Blumen und Umarmung, wenn die Worte fehlten.
Für die Begleitung in den letzten Tagen ein besonderer Dank
unserer Hausärztin Frau Dr. Eschenburg und Team
sowie Schwester Susanne von der Palliativpflege HSR.

Walter Stenschke

Caputh, im Oktober 2013

Danksagung

*Dich zu verlieren war unsagbar schwer,
Dich zu vermissen noch viel mehr.*

Hartmut Zoschke

Wir danken allen, die uns nicht alleine gelassen haben,
die uns zum Grabe begleiteten, die uns ein gutes Wort
sagten und die uns ein Zeichen der Verbundenheit sandten.

Im Namen aller Angehörigen

Helga Zoschke

Caputh, im November 2013

Nachruf

Wir trauern um

Dieter Bredemeier

Am 9. Oktober verstarb Dieter Bredemeier im Alter von 72 Jahren.

Wer sich für andere einsetzt um der Gemeinschaft zu dienen, dem
gehört unsere höchste Anerkennung und Dankbarkeit.

*Erfolg, sagt man, hat einen Vater:
Dieter Bredemeier war so ein Vater, ein Vater des Sports.*

Dieter Bredemeier leitete die SG Caputh von 1975 bis 1990. Er
konnte Zeit seines Lebens, mit Stolz auf seine Verdienste blicken.

Es waren bewegende Augenblicke, als der Caputher Sportverein
am 18.06.2011 sein 130-jähriges Jubiläum feierte, Dieter war noch
einmal zurück an seine alte Wirkungsstätte gekommen, um mit
den Sportlern zu feiern.

Unser Verein möchte an dieser Stelle der Familie Bredemeier sein
tiefempfundenes und aufrichtiges Beileid bekunden.



Caputher Sportverein 1881 e.V.

Ronny Ufer
1. Vorsitzender

Abschied von Dieter Bredemeier

Am 9. Oktober 2013 starb unser Mitstreiter und Freund Dieter
Bredemeier. Er gehörte zu den Gründungsmitgliedern des
Bürgerbündnisses Schwielowsee.

Mit großer Hingabe, Leidenschaft und unermüdlichem Engage-
ment, mehrere Jahre als Mitglied des Vorstandes, wirkte er für das
Wohl der Gemeinde und ihrer Bürger. Jederzeit kennzeichnend
waren sein Ideenreichtum, die Uneigennützigkeit seines Han-
delns und seine Fähigkeit Probleme in der Entwicklung der
Gemeinde konfliktfrei lösen zu helfen. Er beeindruckte durch
Zielstrebigkeit, Verbundenheit mit den Menschen, mit denen er
arbeitete, durch Hilfsbereitschaft, seinen nie versiegenden Opti-
mismus und durch seine Bescheidenheit. Dieter Bredemeier war
für alle, die ihn kannten, ein Vorbild an Geradlinigkeit und Zu-
verlässigkeit.

Besondere Würdigung verdient seine aktive Mitwirkung in Ver-
einen. Die monatlichen Wanderungen in der schönen Umgebung
rund um unsere Gemeinde, die er viele Jahre organisierte und
führte waren eine Bereicherung für alle Teilnehmer.

Seine Heimatverbundenheit formulierte er immer wieder mit den
Worten „wo andere Urlaub machen, dürfen wir leben“. Dies war
für ihn eine Herausforderung und Verpflichtung gleichermaßen,
sich immer mit Herz und Verstand für das Wohlergehen aller
Bürger von Schwielowsee einzusetzen.

Wir trauern um einen aufrichtigen Mitstreiter und guten Freund.
Seiner Frau Dorle und seiner Familie drücken wir unser tiefes
Mitgefühl aus.

Wir werden Dieter Bredemeier nicht vergessen.
Der Vorstand des Bürgerbündnisses Schwielowsee
Roland Büchner

ANZEIGEN / KLEINANZEIGEN

Versierter, **kletternder Baumpfleger** übernimmt preiswert und sicher Ihre Baumarbeiten: Feinpflanze, Totholzentrückung, Rückschnitt und Fällung. Auch schwierigste Aufträge! Martin Rosenberg, 0172-8419162 – www.ropcup.de

Wir suchen ein Haus zur Miete in Ferch/Caputh, möglichst wassernah und ruhig gelegen per sofort. Telefon: 01636901969 oder E-Mail: hbonness@gmx.de

Wir suchen für unsere exklusiven Kunden **Seegrundstücke sowie Häuser am Schwielowsee** - www.i-c-s-group.com Telefon: 01636901969; E.mail; i-c-s-group@web.de

Wer verschenkt gebrauchte Bücher? Ich hole fast alles ab! Tel.: 03327-7253054

Meine Hilfe - Ihre Freizeit - Biete Hilfe im Haushalt. Näheres unter Tel. 03327/71754, 0178-4573180

Selbstständiger Glasreiniger mit langjähriger Berufserfahrung putzt Ihre Fenster und Ihren Wintergarten gut und günstig. Tel. 033209/21621, Handy 0176/10306803

Erfahrene **Gymnasiallehrerin erteilt Nachhilfeunterricht** in Deutsch (auch Abiturvorbereitung), Mathematik, Englisch und Geschichte. Tel.: 0176-53 77 25 49

Haushaltshilfe gesucht? Suchen Sie eine gründliche, zuverlässige und deutschsprachige Haushaltshilfe, dann können wir Ihnen helfen. Wir arbeiten stundenweise auf Rechnung und sind versichert. Fa. SAS, Fr. Lück / Tel. 0331/64746485 oder 01577/6455969

EILT!! Suche ganz dringend zur Miete in Geltow eine Dienstwohnung/ Praxisräume. (mind. 40 qm) 03327/ 55019 oder kijupraxis-marx@aol.com

Haushaltsauflösung und Trödel am WE 16.11. und 17.11.2013 von 10.00 bis 18.00 Uhr bei Zimmermann, Hauffstr. 4, Geltow

Suchen kleines Haus/Bungalow mit evtl. Nebengebäude/Grundstück zur Miete ab sofort in Caputh/Ferch/Geltow. Tel. 0175/2844040, email: fionawhelan62@yahoo.com

Biete Hilfe bei Behördengängen, Begleitung bei Einkäufen, Fahrdienste. 01522/9262862

Nette Familie mit 2 Kindern sucht ein Seegrundstück! Bebaut oder unbebaut - Grundstücksgröße ab 500 m². Angebote per Email: et.schwab@gmx.net oder 0160-946 00 906

Frisörin gesucht, flexible Arbeitszeit möglich. Bitte im Salon Klose melden oder telefonisch unter 033209/70303

Suchen 3-Zimmerwohnung in Caputh oder Michendorf. Tel. 033205/426830 od. 0176/50473584

Junge, vierköpfige Familie sucht für den Nestbau ein **Baugrundstück in Caputh**. Handy: 0173/ 866 10 60



Fahrschule Andreas Büchler
Caputh - Michendorf - Beelitz

033209/71775 & 0177 2603004
 www.fahrerfortbildung-berlin-brandenburg.de
 info@fahrerfortbildung-berlin-brandenburg.de

Führerscheinausbildung in allen Klassen
EU-Berufskraftfahrer-
Aus- und Weiterbildung

„Erste Hilfe“ Ausbildung
 Fahrsicherheitstraining
 Punkteabbau- & „Führerschein auf Probe“-Seminare



Ältestes Potsdamer Bestattungsinstitut
 seit 1926 im Familienbesitz

Mitglied der Bestatter-Innung
 von Berlin und Brandenburg e.V.
 Partner des Kuratoriums
 Deutsche Bestattungskultur e.V.

Schellhase Bestattungen GmbH

Bereitschaftsdienst Tag & Nacht-Telefon:
(03 31) 29 33 21

Jägerstr. 28 · 14467 Potsdam Tel. (03 31) 29 33 21
 Charlottenstr. 59 · 14467 Potsdam Tel. (03 31) 29 20 33
 R.-Breitscheid-Str. 45 · 14482 Potsdam Tel. (03 31) 7 48 14 33
 Hans-Albers-Str. 1 · 14480 Potsdam Tel. (03 31) 61 22 98

www.schellhase-bestattungen.de · info@schellhase-bestattungen.de

Familientradition seit 1889



Schallock Bestattungen

Erd-, Feuer-, See-, Baum-, und Anonymbestattungen
Jederzeit Hausbesuche und Beratungen.
 Beisetzungen auf allen Friedhöfen.

Potsdam-Babelsberg, Lutherplatz 5 ☎ (0331) 70 77 60
 Michendorf, Potsdamer Straße 7 ☎ (033205) 4 67 93
 Glindow, Dr.-Külz-Straße 43 ☎ (03327) 4 27 28
 Werder, Eisenbahnstraße 204 ☎ (03327) 4 30 18

☎ Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar! ☎



Ihr Berater im Trauerfall
Pietät Bestattungen
 Inhaber: Michael Goebel

Tag und Nacht 03321/44600
Erd-, Feuer-, See-, Anonym- und Friedwaldbestattungen
 Überführungen In- und Ausland
 Erledigung sämtlicher Formalitäten
 Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
 Auf Wunsch Hausbesuche

Michael Goebel 14548 Schwielowsee OT Ferch
 Tel. 033209/70925 Funk 0172/5187189
 info@pietaet-nauen.de www.pietaet-nauen.de

! Blitzschutz - Wärmepumpen ! Miele

Der Hausgeräte-Service. ☎ 033205/542 27, Fax 624 68
Der Elektro-Service



Elektroninstallationen • Steuerungsanlagen
 Telefonanlagen • Satellitenanlagen
 Uwe Kempa - Elektromeister
 Potsdamer Str. 72 - 14562 Michendorf
 www.elektrokempa.de
 info@elektrokempa.de

ELEKTRO KEMPA

• Fensterreinigung
 • Frühjahrsputz • Gebäudereinigung
 • Bauendreinigung • Haushaltshilfe



Uwe Ellrich · An der Apfelplantage 29
 14548 Schwielowsee OT Ferch

PRIVAT UND GEWERBLICH!

Telefon: 033209 80302 Mobil: 0172 3275834
 E-Mail: uwe.ellrich@web.de

! Blitzschutz - Wärmepumpen ! Miele

Der Hausgeräte-Service.
Der Elektro-Service
ELEKTROKEMPA

TT 03209 / 542 26 + 542 27 - Fax 82448

Elektroinstallationen • Gasabgasanlagen
 Tischherdeanlagen • Saugabgasanlagen



Uwe Kempa - info@elektrokempa.de - Potsdamer Straße 72 - 14552 Michendorf

Montage- und Wartungsservice Bartz

- Wartung, Reparatur, Ein- und Umbau von Fenstern und Türen Beschlagetechnik
- Auf-, Ein-, An- und Umbau von Küchen und Möbeln
- Tischlerarbeiten jeglicher Art



René Bartz
 Tischler

Kiefernweg 7, 14548 Schwielowsee
 Telefon/Fax: 033209-20629
 Mobil: 0172-3117869

Dachdeckerei

GRAMM Meisterbetrieb

Dach- und Bauklempnerarbeiten

Schwielowseestraße 27 Telefon 033209-80912
 14548 Schwielowsee Telefax 033209-80913
 (OT Caputh) Mobil 0179-5425210



ELEKTROMEISTER
Werner Salomon

OT Caputh, Schmetzbeyer Weg 55
 14548 Schwielowsee
 ☎ 033209-711634 Fax: 033209-208804
 Tank 0174-5807872

- Elektroinstallationen
- Elektrohaushaltsgeräte
- Lampenhersteller
- Außenanlagen
- Telefonanlagen
- Baustromverrichtungen
- Beratung/Entwurf/Anschluss
 elektrischer Haushaltsgeräte

Fa. **Möbelmontage Raimond**

Feldstr. 22
 14548 Schwielowsee

☎ 01793949612
 FAX 03320984977

Verkauf + Montage von Einbauküchen
 Verkauf + Einbau von Küchengeräten
 Umbau + Ausbau von Küchenräumen
 Montage von Büromöbel
 Montage von Wohnraummöbel

Austausch von Arbeitsplatten + Spülen
 Austausch von Mischbatterien



Um- + Ausbaurbeiten
 Malerarbeiten
 <> Bodenverlegearbeiten <>
 Holzschutzarbeiten

Torsten Berg
 Rechtsanwalt

Brauerstraße 5 • 14547 Beelitz
 www.rechtsanwalt-berg.de
 Tel. (033204) 5 02 01 / 5 02 00 • Fax (033204) 5 02 02

... Fröhlich
 Familienfotos und mehr ...

FOTOSTUDIO BASTIAN
 Lindenstraße 28 (Caputh) • Telefon 03 32 09 . 8 49 87

METALLBAU BOESE GmbH **MB**
 Inh. G. und M. Boese

Wintergärten • Fassaden • Geschäftsvorbauten
 Schaufensteranlagen • Fenster und Türen

Fertigung in eigener Werkstatt

OT Caputh
 Lindenstraße 17 Tel. 03 32 09 / 7 04 48
 14548 Schwielowsee Fax 03 32 09 / 7 08 60

0,-EURO ANZAHLUNG DER NEUE CHEVROLET TRAX!

1 Finanzierungangebot für den Chevrolet Trax 1.6 LS: Anzahlung 0,- €, Gesamtbetrag der Finanzierung 15.990,- €, Laufzeit 48 Monate, 48 Monatsraten à 169,- €, Schlussrate 8.822,- €, Netto Darlehensbetrag 15.990,- €, eff. Jahreszins 1,9 %, Sollzins p.a. (gebunden für die gesamte Laufzeit) 1,88 %, Bearbeitungsgebühr 0,- €, Kaufpreis bei Finanzierung (inkl. Umsatzsteuer) 15.990,- €, Ein Angebot der Bank Deutsches KFZ Gewerbe, für die Schachtschneider Automobile als ungebundener Vertreter tätig ist. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten, Rabatten und Aktionen. Gültig bis 30. 09. 2013. Abb. zeigt Fahrzeug mit Sonderausstattung.

Trax 1.6 LS: Kraftstoffverbrauch (l/100km) innerorts/ außerorts/ kombiniert: (MT) 8,2/ 5,5/ 6,5; CO₂ Emission, kombiniert (g/km): (MT) 153 (gemäß Verordnung EG-VO 715/2007), Effizienzklasse: D.



DER NEUE CHEVROLET TRAX AB 169,- € IM MONAT!

DAS ORIGINAL KEHRT ZURÜCK - DER NEUE CHEVROLET TRAX 1935 hat Chevrolet den SUV erfunden, das erste Fahrzeug für alle, die in der Stadt unterwegs sein wollen und weit darüber hinaus. Der neue TRAX ist der SUV unserer modernen, urbanen Welt. Aufgebaut auf den Innovationen der letzten Jahre.

schachtschneider

Potsdam • 0331 55044-0 Beelitz • 033204 474-0 www.schachtschneider.eu Glindow • 03327 4899-0 Ketzin • 033233 7006-0

SIMPLY CLEVER GELTOW: Hauffstr. 76/77 · Tel. 03327-56170 | POTSDAM: Berliner Str. 136a · Tel. 0331-24 23 04 | BABELSBERG: Großbeerenstr. 116-118 · Tel. 0331-748 13 49

ŠKODA

BIERING & Beyer GmbH



Dynamisch, kompakt, sportlich! Der neue Škoda **RAPID SPACEBACK**

JETZT Probefahren!

Schon ab 14.990,-€

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 7,4-4,8, außerorts: 4,8-3,4, kombiniert: 5,8-3,9, CO₂-Emission, kombiniert: 134,0-104,0 g/km

Fußpflege & Kosmetik

Kerstin Hartwig

Kosmetik, Maniküre, med. Fußpflege, Nagelmodellage
Termine nach Vereinbarung - sowie Hausbesuche



OT Geltow, Hauffstraße 76
14548 Schwielowsee Tel./Fax 03327/ 55715

Schaltbare Fenster

Sonnenschutzgläser Fenster und Türen
Sichtschutzgläser Glasrennwände
Heizgläser Glasdächer
Glastausch im Bestand



Gesimat GmbH · Köpenicker Str. 325 · 12555 Berlin
030 - 47389251 kontakt@gesimat.de www.gesimat.de

SEX-SHOP & KINO



SPIELHALLE A9

am Autohof 14822 Brück/Linthe
Westfalenstraße 4
www.spielcasino-a9.de

Wir sind für Sie da!

TISCHLEREI ENGEL

Jetzt 5% Witerrabatt sichern!
Aktion bis 28.02.2014

Türen • Tore • Fenster • Rollläden • Einbauschränke
Holzverkleidungen und vieles mehr

Wir sind für Sie da: Di. + Mi. 14 – 17 Uhr

Tel.: 03 32 05 / 4 56 45 14552 Michendorf
Fax: 03 32 05 / 2 08 18 Potsdamer Str. 76

Olaf Starre

Maler- und Lackierermeister

Ausführung sämtlicher Maler- und Bodenbelagsarbeiten

10% Preisnachlass für Senioren!

Graffiti-Entfernung, Fassaden- und Klinkerreinigung

Hauffstraße 52
14548 Schwielowsee/OT Geltow

Tel.: 03327/55669
Mobil: 0173/8979440
Fax: 03327/572971

Ihr zuverlässiger Partner

Fercher Computer Werkstatt - alles rund um den PC
Computer neu und gebraucht von ganz günstig bis ganz individuell
Hilfe bei PC-Problemen vor Ort und rund um die Uhr
Einführungen und Schulungen am PC



Notebooks, Monitore, Drucker, Scanner, Digitalkameras, DVD-RW, Grafikkarten, Festplatten, MP3-Player, Router, RAM, Farbpatronen, Toner, Kabel, Gehäuse, Netzwerktechnik

M. Straub 14548 Schwielowsee Potsdamer Str. 19 | info@fercher-computer-werkstatt.com: 033209 84900



BÜCHNER
KFZ-MEISTERBETRIEB

Typenoffene Reparaturen · Karosserie- & Lackarbeiten
Standheizungen · Gasanlagen · DEKRA HU/AU

Weinbergstraße 17 · 14548 Caputh
www.kfz-buechner.de · mail@kfz-buechner.de
TELEFON 033 209. 22 5 44

MORITZ-FLIESEN

MEISTERINNUNGSBETRIEB

- Beratung und Muster in eigener Ausstellung
- Verarbeitung und Verkauf vom Lager
- ★ Strüder ★ AWS ★ Villeroy & Boch
- ★ Granit Fiandre ★ Porcelinosa
- ★ Vons

OT CAPUTH
STRASSE DER JUGEND 6
14548 SCHWIELOWSEE
TEL. 03 32 09 7 06 34
FAX 03 32 09 8 07 09

WOLFGANG MORITZ
Fliesenlegermeister



Rechtsanwältin
Andrea Zöfl
Fachanwältin für Familienrecht

Friedrich-Ebert-Str. 112•14467 Potsdam
☎ 0331/8871036 ☎ 0331/8871038
zoeffl@rechtsanwaellin-zoeffl.de
www.rechtsanwaellin-zoeffl.de

MONIKA PATZINA IMMOBILIEN
Verkauf-Vermietung-Bewertung-Hausbau-Finanzierung

Seit 20 Jahren



ivd


Immobilien in den besten Händen

Wir suchen im Kundenauftrag Häuser, Grundstücke, Wohnungen und Ferienobjekte zum KAUF oder zur MIETE.

Wir freuen uns über jede Kontaktaufnahme!!!

Mitglied im Immobilienverband Deutschland IVD

Büro Caputh: Am Krähenberg 5 in 14548 Schwielowsee
Tel. 033209-80601 Fax. 033209-80602
www.immobilienschwielowsee.de



- Gestaltung von Gärten
- Grabgestaltung und -pflege
- Baumschnitt
- Grünflächenpflege
- Objektbetreuung
- Wegebau, Pflasterarbeiten
- Zaunbau und Sichtschutz
- Erdarbeiten
- Bewässerungssysteme
- Entwässerung, Rigolenbau

Hauffstraße 3
14548 Schwielowsee OT Geltow
Tel.: 03327/568704
Funk: 01773812267

Probleme mit Haus und Garten, nicht lange warten!
Baum- u. Grundstückspflege Thieme
Baumfällung, Baumschnitt, Pflanzungen,
Mäharbeiten, Pflasterarbeiten, Abriss,
Regenwasseranlagen, Zaunbau,
Transport und Entsorgung

OT Caputh, Tel./Fax 033209/71 607
Jägersteig 10
14548 Schwielowsee



Heizung-Sanitär-Solar
Mario Göpfert

Straße der Einheit 57
14548 Schwielowsee, OT Caputh
Tel: 033209/2 15 48
Fax: 033209/2 15 49
Mobil: 0172/97 87 552
Internet: www.goepfert-heizung.de
E-mail: goepfert.heizung@t-online.de

Installation
Heizungsbau
Wartung



Rohrrettung & Umweltschutz
SCHIFFMANN GmbH
Michendorfer Chaussee 36 - 14548 Schwielowsee
Fon 03 32 09 / 7 08 44 Havariedienst 24h
Fax 03 32 09 / 7 08 47 0800 7 64 77 38

www.rohrrettung.de

- Rohr- u. Kanalreinigung
- TV-Rohruntersuchung
- Entsorgungsfachbetrieb
- Öl-/Fettsabscheider
- Rohr-/Grubensanierung
- Dichtheitsprüfung

BAUM PFLEGE FÄLLUNG STUBBENFRÄSEN GUTACHTEN



**Fachgerechte
Baumpflege und
Baumfällung**


FON 033209. 22 48 2 · 0176. 63 10 77 99 **baum service**
WWW.BAUMSERVICE-SCHWIELOWSEE.DE SCHWIELOWSEE

Dr. iur. Dieter Klesen & Dr. iur. Klaus Przybilla
Rechtsanwälte in Kooperation
Schopenhauerstr. 27, 14467 Potsdam
Tel. 0331-50574380, Fax: 0331-50574381

Schwerpunktgebiete

<p>RA Dr. Klesen Vertragsrecht Gesellschaftsrecht Arbeitsrecht Arzthaftungsrecht</p>	<p>RA Dr. Przybilla Strafrecht Verkehrsrecht Steuerstrafrecht</p>
---	--

- ▲ Innenausbau
- ▲ Fenster & Türen
- ▲ Denkmalpflege
- ▲ Sicherheitsnachsrüstung



**Hüller
Lüdecke**

seit 1882

Weinbergstraße 9 · Schwielowsee / Caputh
Tel. 03 32 09 / 7 03 48 · www.hueller-caputh.de

Blumen und Floristik
Marianne Bossog • OT Caputh
Straße der Einheit 52 - gegenüber der Schule

**Advents-
verkaufs-
ausstellung**
24.11.2013
Beginn 10 Uhr, bei
Glühwein und Kaffee

*Flouror-
Service*

- * Trauerfloristik
- * Brautfloristik
- * Trocken- und Trendfloristik
- * Lieferung frei Haus!

Telefon + Fax 03 32 09/7 02 23

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7 - 18 Uhr
Samstag 8 - 13 Uhr
Sonntag 10 - 12 Uhr

Teichmann-Immobilien

am Jägertor

Ankauf,
Verkauf, Vermietung
Grundstücke, Häuser, Wohnungen
Gemeinde Schwielowsee,
Potsdam und Umgebung



Lindenstraße 62 · 14467 Potsdam
Tel.: (0331) 29 24 08
Fax: (0331) 29 13 36
E-Mail: Teichmann.Immobilien@t-online.de

Meisterbetrieb seit 1979



- Baureparaturen
- Putz- u. Maurerarbeiten
- Dämmung von Fassaden
- Mauerwerk-Trockenlegung
- Neubau

Rainer Schmale

Am Phöbener Bruch 3b – 14542 Werder/OT Phöben
Tel. 03327-4 05 06 – Fax 4 55 83
www.schmalebau.de

Büro für moderne Steuerberatung

Steuerberater

Detlef Hänel

Betriebswirt grad. · Handelslehrer

Caputh · Schwielowseestr. 97 T: 033209 / 80 700
14548 Schwielowsee www.steuerberater-haehnel.de



Blumen Mickley

Brigitte Mickley
Friedrich-Ebert-Straße 27
14548 Schwielowsee OT Caputh

Tel. / Fax 033209/7 04 72
Mobil 0175/8 66 26 56

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr, Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Servicepartner - DEBEX & Hermes

seit 1968



Haustechnik Potsdam GmbH

Heizung · Gas · Sanitär

Wir installieren für Sie:
HEIZUNG, SANITÄR, SOLAR, WÄRMEPUMPEN

Berliner Straße 136 A · 14467 Potsdam
Telefon: (03 31) 28 09 20 · Telefax: (03 31) 2 80 92 19
e-mail: info@haustechnik-potsdam.de
www.haustechnik-potsdam.de

Meisterbetrieb



BAUGESCHÄFT WOLFGANG KÖHL

Wir führen kurzfristig für Sie aus:

- Neubau
- Mauer- und Betonarbeiten
- Klinkerarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Fliesen- und Plattenarbeiten
- Trockenbau / Innenausbau
- Pflasterverlegung

Tel.: 033206 / 2011 37 Fax: 033206 / 2011 38
Mobil: 0170 / 387 53 13

www.baugeschaeft-koehl.de
Berliner Allee 143 - 14547 Beelitz OT-Fichtenwalde

EISDIELE

PICCOLO GELATO

Str. der Einheit 71, OT Caputh 14548 Schwielowsee

Frühstück ab 8 Uhr!

Öffnungszeiten:
von 8 Uhr bis 17 Uhr, Mo. Ruhetag

Wir bieten Ihnen neben unseren beliebten

- Eisspezialitäten
- Frühstück
- kleine Snacks
- Kaffee und selbst gebackenen Kuchen auch zum Mitnehmen
- Familienfeiern

Weitere Infos und Vorbestellungen bitte unter Tel. 0157/ 75983112
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Massagen in Caputh

Peter Schirrmann, Physiotherapeut gibt Wellness- und Entspannungsmassagen klassisch, Sport betriebl. und Ayurvedische Ölmassage

email: peter.schirrmann@gmail.com
Geschwister Schell Str. 25 Tel 033209/159098 Mobil 0163/2580550



GEIDEL HAUSTECHNIK

3D Bad-Design • Sanitär • Heizung • Solar • Regenwassernutzung
Wartungen • Reparaturen • Fliesenarbeiten • Hydraulischer Abgleich
Trockenbau • Bodenbelagsarbeiten • Wasseraufbereitung

MEISTERBETRIEB

Peter Geidel • Waldstraße 5 • 14548 Schwielowsee OT Caputh
Funk: 0172/1616260 • Tel.: 033209/439698 • Fax: 033209/439699
E-mail: info@geidel-haustechnik.de - www.geidel-haustechnik.de